

GRASBRUNNER NACHRICHTEN



Foto: © Karin Dreher

Die Gemeinde wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr. Liebe Autofahrer, bitte fahren Sie vorsichtig!



**DIE KIRCHE ST. AEGIDIUS FEIERT
AM 3. SEPTEMBER IHR PATROZINIUM
UND 850. WEIHEJUBILÄUM!**

3

Geothermie:
Kooperation mit
Vaterstetten in
Vorbereitung

6

Informationen zur
Landtags- und
Bezirkswahl
am 8. Oktober

24

4. September:
Keferloher Montag
Festredner:
Dr. Markus Söder

**Eichler**[®]
Immobilien-seit 1974



**IHRE IMMOBILIENFRAGEN
NEHMEN WIR PERSÖNLICH.**

**50 JAHRE FIRMENGESCHICHTE
SPRECHEN FÜR SICH.**

WWW.EICHLER.DE

IMMOBILIEN | HAUSVERWALTUNG | SACHVERSTÄNDIGE

München: Prinzregentenstr. 73 Baldham: Karl-Böhm-Str. 84





Foto: © loliaslicht

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

nach einer hoffentlich für Sie und Ihre Familie erholsamen Sommerpause steht der Alltag schon bald wieder vor der Tür oder Sie sind schon wieder mittendrin. Auch in der Gemeindeverwaltung sind wir nach der Urlaubszeit wieder nahezu vollzählig und weiter geht's ...

Regenerative Alternativen zu fossilen Anlagen

In der Gemeinde werden wir – wie alle Kommunen – vor immer größere Herausforderungen gestellt. Insbesondere muss der Ausbau regenerativer Energien forciert werden. Bereits in 2014 hat der Gemeinderat deshalb den Weg für eine Freiflächen-PV-Anlage mit einer Größe von ca. 21 ha auf den ehemaligen Kiesabbauflächen in Grasbrunn freigemacht – ein Teil

der Anlage ist bereits in Betrieb. Auch hinsichtlich Windenergie tut sich was: Die Gemeinde befindet sich im Verfahren eines sogenannten „Teilflächennutzungsplans Windenergie“, das noch in diesem Jahr abgeschlossen werden soll. Dieses baut auf den bereits erzielten Daten von vor mehr als 10 Jahren auf, die nun aktualisiert wurden. Bereits damals haben sich Räte und Verwaltung intensiv mit dem Thema beschäftigt. Die Planungen wurden jedoch durch die landespolitische 10h-Regel eingestellt, die besagte, dass zwischen Wohnbebauung und Windenergieanlagen die 10-fache Höhe der Windräder freizuhalten war, wodurch Windenergieanlagen praktisch ausgeschlossen waren.

Wichtige Themen wie Energieversorgung und der Umstieg auf erneuerbare Energien machen auch vor Gemeindegrenzen nicht Halt, weshalb sich Grasbrunn zum einen dem Energie-Effizienz-Netzwerk Ebersberg angeschlossen hat, um gemeinsam regenerative Alternativen zu fossilen Anlagen im kommunalen Bereich zu ermitteln, und zum anderen der ARGE Wärmewende, zu der sich acht Gemeinden im südöstlichen Landkreis sowie der Landkreis selbst zusammengeschlossen haben. Ziel der ARGE ist der Aufbau gemeinsamer Versorgungsstrukturen für regenerative Wärmeenergie.

Geothermie: Kooperation mit Vaterstetten in Vorbereitung

Ein großer Baustein für den Umstieg zur Klimaneutralität ist die geplante Kooperation mit Vaterstetten hinsichtlich Geothermie. Derzeit wird die gemeinsame Gründung einer Fördergesellschaft vorbereitet. Für die Verteilung der Wärmeenergie in Grasbrunn ist eine eigene Netzgesellschaft zu gründen. Die Ergebnisse einer eigens in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie sollen zum Ende des Sommers vorliegen. Es zeichnet sich ab, dass Geothermie zwar im Aufbau mit sehr hohen Investitionen verbunden, als wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz aber unverzichtbar ist. Im Vergleich zum ersten Anlauf „Interkommunale Kooperation Geothermie“ vor 13 Jahren haben sich die Vorzeichen deutlich geändert. Damals war das Hauptproblem die Versicherbarkeit und die damit verbundenen hohen Kosten. Heute hingegen wurden staatliche Fördermöglichkeiten geschaffen und durch bereits bestehende Geothermie-Anlagen stehen heute wesentlich genauere Prognosen zur Fündigkeit vor.

Auch für die neue Sporthalle – in der die geplante Installation einer Grundwasserwärmepumpe aufgrund der neu gewonnenen und leider ernüchternden Bodenerkenntnisse ausgeschlossen werden muss – und andere kommunale Liegenschaften wäre die Anbindung an Geothermie eine hervorragende Alternative. Eine endgültig bindende Entscheidung für Geothermie soll daher möglichst schnell noch in diesem Jahr erfolgen. Bei einem möglichen Lieferbeginn in etwa drei Jahren sollen zur Sicherung der Wirtschaftlichkeit zunächst Großabnehmer wie der Technopark, das vorhandene Wärmenetz in den Winklergründen sowie das Schulareal mit seinen kommunalen Gebäuden angeschlossen werden, da in diesen Bereichen hohe Abnahmemengen im Verhältnis überschaubaren Netzaufbaukosten gegenüberstehen. Ziel kann nur ein sukzessiver und möglichst großflächiger Auf- und Ausbau der geothermischen Wärmeversorgung sein. Für Bereiche, für die sich Geothermie als nicht wirtschaftlich umsetzbar abzeichnet, arbeitet die Verwaltung an alternativen regenerativen Versorgungsmöglichkeiten.

Kinderbetreuung – Finanzierung

Sehr am Herzen liegt mir ein weiteres wichtiges Thema: In Gesprächen mit Eltern und Elternbeiräten wurde deutlich, dass es in der Gemeinde Informationsbedarf bezüglich der Finanzierung unserer Kinderbetreuungseinrichtungen gibt. Die Finanzierung basiert grundlegend auf dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) und damit auf drei Säulen: den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, der Gemeinde Grasbrunn und dem Freistaat Bayern. Idealerweise sollen diese Partner gleichermaßen an den Kosten beteiligt sein. Wir mussten jedoch feststellen, dass der Anteil der Gemeinde aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen sowohl im Unterhalt der Einrichtungen

als auch bei den Personalkosten durch den Abschluss der aktuellen Tarifverträge deutlich gestiegen ist. Daher betrug der Zuschuss der Gemeinde für ihre Kindertageseinrichtungen in 2022 mehr als 2,75 Mio. €, Tendenz steigend. Um eine zuverlässige Kinderbetreuung für berufstätige Eltern zu gewährleisten, sah sich der Grasbrunner Gemeinderat gezwungen, die Gebühren für die Betreuung in unseren Kindertageseinrichtungen zum 1.09.2023 um 5 % in allen Bereichen anzuheben.

Kinderbetreuung – Fachkräftemangel

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie über eine weitere Herausforderung informieren, der wir uns stellen müssen: Bundesweit fehlen 370.000 pädagogische Fachkräfte. Gerne würden wir für den Kindergarten Honigblume noch zwei Erzieherinnen bzw. Erzieher und eine Kinderpflegerin bzw. einen Kinderpfleger einstellen. Die personelle Situation in der Krippe des Kinderhauses Harthausen gestaltet sich ebenfalls schwierig. Dies könnte dazu führen, dass die Krippe voraussichtlich nur mit einer Gruppe zum September geöffnet werden kann. Daher appelliere ich an alle interessierten und qualifizierten Personen, die eine Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern haben: Wir sind dringend auf der Suche nach geeignetem Personal für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen. Ihre Unterstützung wäre von unschätzbarem Wert, um unseren Kindern eine bestmögliche Betreuung und Förderung bieten zu können. Hierbei unterstützen wir insbesondere auch Quereinsteiger und finanzieren Umschulungen.

Gemeinsam Lösungen finden und die Situation verbessern

Wenn Sie jemanden kennen, der/die für eine solche Aufgabe geeignet sein könnte oder selbst Interesse haben, bitten wir Sie herzlich, mit uns in Kontakt zu treten. Ihr Engagement kann einen bedeutenden Unterschied machen und unser Angebot an Betreuungsplätzen entscheidend erweitern.

Nahezu alle angemeldeten Kinder betreut

Trotz der Herausforderungen möchten wir Ihnen versichern, dass wir unser Bestes geben, um eine zuverlässige Kinderbetreuung für berufstätige Eltern zu gewährleisten. Daher freue ich mich, Ihnen mitteilen zu können, dass es uns erneut gelungen ist, nahezu alle angemeldeten Kinder für das Betreuungsjahr 2023/2024 aufzunehmen. Lediglich im Krippenbereich gibt es noch eine kleine Warteliste. Verglichen mit den umliegenden Gemeinden, in denen die Wartelisten bis zu 10- bis 30-mal länger sind, stehen wir jedoch vergleichsweise gut da. Dennoch arbeiten wir kontinuierlich daran, die Betreuungsquote weiter zu erhöhen.

Neue Großtagespflege in Grasbrunn

Eine sehr erfreuliche Nachricht darf ich Ihnen an dieser Stelle übermitteln: Zum Schuljahresbeginn 2023/24 wird die neue Großtagespflege „Grasbrunner Zwergerl“ auf dem Hof der Familie Bußjäger eröffnet. Die Gemeinde kann mit Familie Bußjäger einen langfristigen Mietvertrag schließen und wird die Räumlichkeiten federführend einrichten. Es entstehen dort 10 weitere Betreuungsplätze mit einem besonderen Fokus auf naturnahem Konzept. Herzlich heiße ich Frau Uzon und Frau Reitsberger in unserer Gemeinde willkommen und wünsche ihnen einen gelungenen Start mit ihrer neuen Großtagespflege. Auf Seite 14 stellen sich die Damen persönlich vor.

Dank allen beteiligten Akteuren

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Akteuren bedanken, die diese Entwicklung möglich gemacht haben: bei unserem Gemeinderat, den Einrichtungsleitungen, unseren pädagogischen Beschäftigten, meinen Mitarbeiterinnen im Sachgebiet Kindertageseinrichtungen, dem Bauamt und natürlich der Familie Bußjäger sowie dem Träger BAMAKI und unseren neuen Tagespflegepersonen. Ohne Ihr großes Engagement wäre dies nicht umsetzbar gewesen!

Zum Abschluss wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Schulstart, insbesondere soll der erste Schultag für alle Erstklässlerinnen und Erstklässler ein unvergesslicher Tag werden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Klaus Korneder
Erster Bürgermeister

Inhalt

05 Aus dem Rathaus	21 Kultur und Bildung
11 Kinder und Jugend	27 Kirche
15 Feuerwehr	27 Sport und Freizeit
15 Senioren	31 Wirtschaft und Umwelt
17 Familie und Soziales	35 Schnell zur Hand
18 Termine	

Gemeinde – Adressen/Öffnungszeiten**Rathaus Grasbrunn**

Lerchenstraße 1, 85630 Grasbrunn
Tel. 089 461002-0
www.grasbrunn.de
Mo-Fr, 8-12 Uhr, Di, 14-18 Uhr

Bürgerbüro/Fundbüro

Tel. 089 461002-145, ewo@grasbrunn.de

Wertstoffhof Neukeferloh

Leonhard-Stadler-Straße
Tel. 089 466636
Sommer (1.04.-30.09.):
Di, 13-19 Uhr, Mi, Fr, 13-17, Do, 9-12, Sa, 9-13 Uhr
Winter (1.10.-31.03.): Di nur bis 18 Uhr!

Wertstoffhof Harthausen

Wolfersberger Straße
Tel. 08106 302087
Sa, 9-12 Uhr (aufgrund von Personalmangel vorübergehend nur samstags geöffnet)

Gemeindewerke Grasbrunn

Saarlandstraße 31
Tel. 089 461002-811 (Buchhaltung)
www.gw-grasbrunn.de

Gemeindebücherei und Kulturcafé

Leonhard-Stadler-Str. 12
Tel. 089 461002-300/-301
Di u. Do, 10 -12.30 u. 16 -18.30 Uhr
Fr, 16 -18.30 Uhr
Sa, 10-12.30 Uhr (am 1. u. 3. Sa. im Monat)

Belegungspläne und Buchung Bürgerhäuser

Bürgerbüro im Rathaus, Tel. 089 461002-144

Online-Buchungen BH und Turnhalle:

<https://booking.locaboo.com/de/gemeinde-grasbrunn>

Offene Jugendarbeit Grasbrunn**KJR München Land**

Tel. 089 461002-702 (Bürozeiten: Do u. Fr, 14-16 Uhr)
oja.grasbrunn@gmail.com
www.jugendtreff-grasbrunn.de

- Lemon Club (Jugendraum BH Neukeferloh)
Leonhard-Stadler-Straße 12 (Seite UG)
(Di, 14-17 Uhr u. Mi-Fr, 14-19 Uhr)
- Flashlight (Jugendraum BH Grasbrunn UG)
St.-Ulrich-Platz 4 (vorübergehend geschlossen!)

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Grasbrunn

Anna Meschenmoser, Mobil 0157 85056849
seniorenbeauftragte@grasbrunn.de

Unser GemeindeneWSletter

Jetzt abonnieren: www.grasbrunn.de/newsletter

Jubilare im September 2023**Geburtstage**

80 Jahre:	Wilfried Eysenbach, Gwi-Gook Kim, Hyun-Do Kim, Anneliese Plattner, Hans Stockbauer
85 Jahre:	Ada Böhm, Jakob Klein
90 Jahre:	Dr. Hans-Christof Förster
91 Jahre:	Anna Bockmaier
92 Jahre:	Maria Mayer
93 Jahre:	Therese Nußhart
94 Jahre:	Josefine Lohmann
97 Jahre:	Gertrud Zitterbart
99 Jahre:	Margareta Ellinger

Diamantene Hochzeit

Ingrid und Alfred Heiß

Eiserne Hochzeit

Else und Walter Pögl

Hallo kleine Valentine! Schön, dass du da bist!

Wir freuen uns mit den Eltern Guenaelle und Julien Savre-Piou aus Grasbrunn über die Geburt ihrer zweiten Tochter. Valentine erblickte am 18. März 2023 das Licht der Welt. Herzliche Gratulation und alles Gute der kleinen Familie!

**Verstärkung für das Team der Gemeindewerke Grasbrunn**

Michael Maliszewski unterstützt seit 1. Juli 2023 das Team der Gemeindewerke Grasbrunn (GwG) im Bereich Innendienst/Verwaltung. Mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem Fachwissen ist Herr Maliszewski eine wertvolle Ergänzung für die GwG. Über 15 Jahre war er im Vertrieb eines bekannten Großhandels für Sanitär/Heizung in Ottobrunn tätig, wo er umfangreiche Kenntnisse in der Kunden-

betreuung und im Vertrieb sammelte. Zusätzlich verfügt Herr Maliszewski über eine Ausbildung zum Gas-/Wasserinstallateur und hat auch in diesem Bereich mehrere Jahre gearbeitet. Wir wünschen ihm viel Freude bei seinen neuen Aufgaben und heißen ihn bei den Gemeindewerken herzlich willkommen.

Zum Titelfoto:

Darauf zu sehen ist das Scheibenkreuz der romanischen Kirche St. Aegidius in Keferloh, eine Unterart des sogenannten Triumphkreuzes, das zur typischen Ausstattung romanischer Kirchen gehörte.

Fotografieren Sie gerne? Wenn ja, freuen wir uns auch über Ihre Einsendung. Das Foto sollte, wenn möglich, einen Bezug zur Gemeinde bzw. zum jeweiligen Monat (z. B. Fasching, Winter...) haben. Ein Foto sollte mindestens 5 MB groß und möglichst hochformatig sein.

Informationen zur Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023



Ihr Wahlbenachrichtigungsbrief für die Landtags- und Bezirkswahl wird Ihnen bis spätestens 17. September 2023 per Post zugesandt.

Was muss ich tun, wenn ich am 18. September immer noch keinen Wahlbenach-

richtigungsbrief erhalten habe?

In diesem Fall wenden Sie sich bitte umgehend an das Wahlamt der Gemeinde Grasbrunn (Tel. 089 461002-0, wahlamt@grasbrunn.de).

Wie kann ich Briefwahlunterlagen anfordern?

Ich muss die Unterlagen bei der Gemeinde Grasbrunn bis spätestens Freitag, 6. Oktober, 15 Uhr anfordern. Auf der Rückseite meiner Wahlbenachrichtigung befindet sich bereits ein Vordruck, den ich ausgefüllt zurücksenden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen kann. Eine Antragstellung über das Grasbrunner Bürgerserviceportal (siehe www.grasbrunn.de) oder per QR-Code (siehe Wahlbenachrichtigungsbrief) ist ebenfalls möglich.

Von persönlichen Vorsprachen bittet das Wahlamt abzusehen. Aufgrund des großen Andrangs werden Wahlunterlagen nur in dringlichen Angelegenheiten direkt vor Ort aushändigt.

Kann ich meine Briefwahlunterlagen auch telefonisch beantragen?

Eine telefonische Antragstellung ist rechtlich nicht möglich.

Was muss ich beachten, wenn ich meine Stimme im Wahllokal am 8. Oktober abgeben will?

- Die Wahllokale in Grasbrunn sind von 8-18 Uhr geöffnet. Das Rathaus der Gemeinde stellt KEIN Wahllokal am Wahlsonntag dar.
- Wenn ich zum Wählen in mein Wahllokal (abgedruckt auf der Wahlbenachrichtigung eingerahmt mittig rechts außen) gehe, nehme ich meine Wahlbenachrichtigung oder meinen Personalausweis bzw. Reisepass mit.
- Nach Betreten des Wahllokales zeige ich meine Wahlbenachrichtigung bzw. Personalausweis oder Reisepass vor.
- Der Wahlvorstand gibt mir, je nach Wahlberechtigung, meine Stimmzettel (zwei für die Landtagswahl und zwei für die Bezirkswahl).
- Mit den Stimmzetteln gehe ich zur Wahlkabine, denn es darf nur in der Wahlkabine gewählt werden!
- Den Stimmzettel muss ich vor dem Verlassen der Wahlkabine so falten, dass nicht erkennbar ist, wie ich gewählt habe.
- Die Wahlhelfer geben die Wahlurnen frei, so dass ich meine Stimmzettel in die jeweilige Wahlurne (Landtags- bzw. Bezirkswahl, großer bzw. kleiner Stimmzettel) einwerfen kann.
- Der Schriftführer vermerkt meine Stimmabgabe im Wählerverzeichnis.

Wie wähle ich per Briefwahl?

Den beantragten Briefwahlunterlagen liegt ein amtliches Merkblatt zur Ausübung der Briefwahl bei. Dieses bitte unbedingt beachten, da die Briefwahl bei nicht korrekter Ausübung entweder erst gar nicht zur Wahl zugelassen wird (z. B. lose Stimmzettelumschläge im gemeindlichen Briefkasten) oder die Stimmabgabe ungültig ist (z. B. Stimmzettel außerhalb des Stimmzettelumschlags).

Kann ich mich bei der Wahl enthalten bzw. muss ich alle vier Stimmzettel benutzen?

Es gibt keine Wahlpflicht. Wenn ich mich enthalten will, dann

muss ich nicht zur Stimmabgabe erscheinen bzw. auch nicht per Briefwahl wählen. Eine Stimmenthaltung durch das Ankreuzen eines Feldes „Stimmenthaltung“ auf den Stimmzetteln gibt es nicht. Beabsichtige ich dennoch mein Wahlrecht wahrzunehmen und nehme keine oder nur eine fehlerhafte Eintragung auf dem Stimmzettel vor, so wird meine Stimme als ungültig gewertet.

Wann ist meine Stimme ungültig bzw. was sollte ich bei der Stimmabgabe beachten?

Ungültig sind meine Stimmen nur dann, wenn der von mir ausgefüllte Stimmzettel meinen Willen, also meine Wahlentscheidung, nicht zweifelsfrei erkennen lässt oder er ungültige Zusätze oder Beschriftungen enthält.

Bei der Briefwahl ist meine Stimme ungültig, wenn der unterschriebene amtliche Wahlschein fehlt, ich meine Stimmzettel nicht in die dafür vorgesehenen amtlichen Stimmzettelumschläge lege, die Stimmzettel meine Wahlentscheidung nicht zweifelsfrei erkennen lassen, die Stimmzettel ungültige Zusätze oder Beschriftungen enthalten oder wenn die Stimmzettelumschläge leer sind. Dasselbe gilt, wenn meine Stimmzettelumschläge offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen Umschlägen abweichen oder sie einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthalten.

Wer wird mit der Erst- und Zweitstimme gewählt?

Erststimme (Direktmandate)

- Mindestens eine Abgeordnete oder einen Abgeordneten soll jede Region Bayerns in den Landtag entsenden (91 Stimmkreise).
- Mit der Erststimme wird eine Direktkandidatin oder ein Direktkandidat gewählt (persönlich und ortsnah). Hierzu reicht die einfache Mehrheit aus. Im Extremfall etwa genügen auch 20 %, solange die anderen Kandidaten jeweils nur zehn Prozent erreichen.
- Würde es im Landtag lediglich diese 91 Direktmandate geben, hätten die Wählerinnen und Wähler, die in ihrem Stimmkreis für einen unterlegenen Kandidaten gestimmt haben, persönlich niemanden in den Landtag entsandt. Daher gibt es die nachfolgend genannte Zweitstimme.

Zweitstimme (Listenmandate)

- Die Parteien stellen für jeden der sieben Regierungsbezirke („Wahlkreise“) Listen mit ihren Kandidaten auf.
- Die verschiedenen Listen sind unterschiedlich lang, denn die Regierungsbezirke erhalten je nach Zahl ihrer wahlberechtigten Einwohner unterschiedlich viele Sitze im Bayerischen Landtag.
- Mit der Zweitstimme werden eine Kandidatin oder ein Kandidat aus dieser Liste gewählt.
- Knapp die Hälfte (89 von 180) der Mandate im Bayerischen Landtag wird hierdurch an Listenkandidaten vergeben.

Weitere Informationen zu Überhang- und Ausgleichsmandaten finden Sie unter www.bayern.landtag.de.

Das Wahlsystem der Mitglieder des Bezirkstages der sieben bayerischen Bezirke entspricht im Wesentlichen demjenigen der Landtagswahl.

Weitere Informationen zur Landtags- und Bezirkswahl 2023

www.bayern.landtag.de, www.stmi.bayern.de/suv/wahlen oder www.bezirk-oberbayern.de.

Bei Fragen ist das Wahlamt gerne für Sie da:

Unter Tel. 089 461002-0 (Bürgerservice) oder unter Tel. 089 461002-140 (Frau Parr, Leitung Wahlamt, E-Mail: wahlamt@grasbrunn.de).

Weitere Wahlhelfer gesucht

Die Gemeinde Grasbrunn sucht noch interessierte Bürger und Bürgerinnen, die an der Landtagswahl und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023 als ehrenamtliche Wahlhelfer mitwirken wollen. Rund 80 Wahlhelfer und Wahlhelferinnen werden insgesamt benötigt, die in 10 Wahllokalen wieder für eine ordnungsgemäße Wahl sorgen und somit einen wertvollen Beitrag für die Demokratie leisten.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an das Wahlamt unter der E-Mail: wahlamt@grasbrunn.de oder bewerben Sie sich über das Online-Bürgerbüro.

Sie haben weitere Fragen?

Welche Aufgaben erwarten Sie konkret? Wie lange dauert die Tätigkeit im Wahlvorstand? Sprechen Sie uns gerne an! Corinna Parr, Leitung Wahlamt, Tel. 089 461002-140

Neue Datenschutzbeauftragte in der Gemeindeverwaltung



Bürgermeister Klaus Korneder, Verwaltungsrat a.D. Otto Madejczyk, Corinna Parr (Leitung Standesamt und Bürgerservice) und Nicole Jung (Leitung Hauptamt)

Der Datenschutzbeauftragte Otto Madejczyk übergibt den datenschutzrechtlichen Staffeltab an Corinna Parr und Nicole Jung. Der Verwaltungsrat (außer Dienst), der nach seiner Pensionierung im Dezember 2021 sein verwaltungsrechtliches Fachwissen noch

einige Jahre als Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Grasbrunn zur Verfügung gestellt hat, übergab mit Wirkung vom 1. Juli 2023 den datenschutzrechtlichen Staffeltab an seine Nachfolgerinnen Corinna Parr und Nicole Jung. Diese haben in der Zwischenzeit erfolgreich die Weiterqualifizierung zu behördlichen Datenschutzbeauftragten absolviert und wurden von Otto Madejczyk, dem dieses Amt seit Mai 2010 oblag, gut eingearbeitet.

Bürgermeister Klaus Korneder bedankte sich im Namen der Gemeinde Grasbrunn bei Otto Madejczyk, dessen Aufgabenspektrum seit Mai 2018 auch die Implementierung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) beinhaltete, für „die reibungslose und effiziente Integration des datenschutzrechtlichen Gedankengutes in den Verwaltungsablauf des Rathauses.“

Ein Erfolgsgarant für die gelungene Umsetzung sei nicht nur sein Engagement, sondern vor allem auch das datenschutzrechtliche Sendungsbewusstsein von Otto Madejczyk gewesen. Sein datenschutzrechtliches Wissen bleibe der Grasbrunner Bürgerschaft aber weiterhin erhalten, da er voraussichtlich im Wintersemester 2023/24 in der VHS einen Kurs zum Thema „Mein Recht auf Datenschutz“ hält.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Herrn Madejczyk, der weiterhin als zertifizierter Auditor für Datenschutz tätig sein wird, weiterhin viel Erfolg und alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

Ebenso gehen die besten Wünsche für das neue Aufgabenfeld an Frau Parr und Frau Jung.

Bekanntmachung aus dem Fundamt

Im Zeitraum von 1. Mai bis 30. Juni 2023 wurden im Fundamt der Gemeinde Grasbrunn diverse Fundgegenstände abgegeben. Vermissen Sie beispielsweise Ihr silbernes Armband oder Ihren Schlüsselbund?

Fundsachen:

- **Bargeld**
F09184121 – F2023/000013, erfasst am 2.05.2023
- **Armband silber**
F09184121 – F2023/000015, erfasst am 19.06.2023
- **Halskette goldfarben mit Anhänger**
F09184121 – F2023/000016, erfasst am 22.06.2023
- **Fahrrad (Rennrad)**
F09184121 – F2023/000017, erfasst am 27.06.2023
- **Trekkingfahrrad**
F09184121 – F2023/000018, erfasst am 27.06.2023

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben oder Sie Fragen zu Fundgegenständen oder Eigentumsanspruch haben, setzen Sie sich gern mit dem Fundamt telefonisch unter 089 461002-0 in Verbindung.

Jetzt schon vormerken:

Bürgerversammlung 2023

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Donnerstag, den 12. Oktober 2023 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Neukeferloh statt. Bereits ab 18.30 Uhr können Sie sich in diesem Jahr wieder an den für Sie vorbereiteten Informationsständen der Gemeindeverwaltung Ihrem Wunsch entsprechend informieren und beraten lassen.

„Selbstverständlich haben auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, das Wort. Um Ihre Anliegen und Fragen angemessen berücksichtigen zu können, bitte ich Sie, Ihre Anträge, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, bis spätestens Donnerstag, den 5. Oktober auf postalischem Weg oder per E-Mail bei der Gemeinde einzureichen“, hebt Erster Bürgermeister Klaus Korneder hervor.

Gemeinde Grasbrunn

Lerchenstr. 1

85630 Grasbrunn

E-Mail: sekretariat.buergermeister@grasbrunn.de

In der Bürgerversammlung werden ausschließlich gemeindliche Angelegenheiten behandelt. Alle eingereichten Themen kommen unabhängig von der Anwesenheit des Antragstellers bei der Versammlung zur Sprache. Für gehbehinderte Personen mit Merkzeichen aG und G bieten wir einen Fahrservice an. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Bürgermeistersekretariat dafür an, Frau Schmidt-Evers oder Frau Müller, Tel. 089 461002-100/-101.

Warteliste für Tiefgaragenplatz

Die Gemeinde Grasbrunn vermietet in der Tiefgarage an der Saarlandstraße 20 Tiefgaragenstellplätze. Derzeit sind alle Plätze vermietet, jedoch gibt es die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Die Verträge sind unbefristet, somit kann es dennoch eine Zeit dauern, bis Sie an der Reihe sind. Die Stellplatzmiete beträgt 60 € monatlich.

Ansprechpartnerin:

Katharina Kahlhammer

liegenschaften@grasbrunn.de

Tel. 089 461002-134

Planungen müssen ruhen

Schneller Radweg entlang der Bahnlinie von DB gestoppt!



Die Gemeinden Grasbrunn, Haar und Vaterstetten wurden mit einer unerfreulichen Nachricht konfrontiert: Die Deutsche Bahn hat unerwartet die Fortführung der Planungen für einen

schnellen Radweg entlang der Bahnlinie gestoppt. Die Gemeindeverwaltung hatte bereits im Juli 2022 einen Förderantrag für die Umsetzung dieses Projekts gestellt, der von der Regierung von Oberbayern im Rahmen der „Radoffensive Klimaland Bayern“ unterstützt wurde.

Nachdem die Zustimmung für den vorzeitigen Vorhabenbeginn vorlag, entschied sich der Gemeinderat dafür, den Radweg zu realisieren und beauftragte die Verwaltung mit der Planung und Bauüberwachung. Bürgermeister Klaus Korneder setzte sich zudem aktiv für eine Abstimmung mit den Nachbargemeinden ein, die dem Projekt ebenfalls positiv gegenüberstanden. Gemeinsam wurde eine Machbarkeitsstudie durchgeführt, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte und das Vorhaben verlief planmäßig.

Daher war die Enttäuschung groß, dass die Deutsche Bahn das Projekt unerwartet ausgebremst hat, weil im Bereich der künftigen Radtrasse München Ebersberg laut Aussage der DB Netz Kabelverlegungen und Schalthäuser für die Bestands-Streckenertüchtigung durchgeführt werden müssen. Um sicherzustellen, dass diesbezüglich keine Konflikte entstehen, führt die Deutsche Bahn derzeit eine Entbehrliehkeitsprüfung durch. „Um weitere Kosten zu vermeiden, müssen wir die Informationen der DB abwarten und haben vorerst alle Planungen gestoppt“, erklärt Bürgermeister Klaus Korneder. Lediglich die bereits begonnene Artenschutzuntersuchung wird von der Gemeinde Grasbrunn weiterverfolgt, da eine Unterbrechung bis zur nächsten Vegetationsperiode im Frühjahr 2024 vermieden werden soll.

Die Gemeinden Grasbrunn, Haar und Vaterstetten sind von den neuen Überlegungen der Deutschen Bahn völlig überrascht worden und hoffen nun auf eine baldige Klärung der Situation. Die Bürgerinnen und Bürger, die sich auf einen schnellen Radweg entlang der Bahnlinie gefreut haben, müssen nun geduldig abwarten, wie es mit dem Projekt weitergeht.

Tennisclub Neukeferloh

Die 3-fach-Tennishalle kann kommen

Ende Juli stimmte der Gemeinderat zu, den bestehenden Flächennutzungs- und Bebauungsplan am Sportpark anzupassen. Damit ist der Weg für die weiteren Planungen der 3-fach-Tennishalle frei, die der Tennisclub schon länger ins Auge fasst. Mit drei Tennisplätzen, Duschen, Toiletten und Umkleiden soll die neue Halle die 2009 errichtete Traglufthalle ersetzen. Standort ist das Areal südlich der Traglufthalle; diese wird vollständig abgebaut und der Platz als zusätzlicher Freiplatz genutzt. An der Verkehrsanbindung ändert sich nichts, sie erfolgt wie bisher über die Gemeindeverbindungsstraße Grasbrunn - Neukeferloh (M 25).

Um die Pläne umzusetzen, muss allerdings zuerst das Baurecht mittels Bauleitplanung geschaffen werden. Die Fläche, auf der die neue Halle entstehen soll, ist im aktuellen Flächennutzungsplan der Gemeinde als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen, sie soll künftig als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Tennis“ festgelegt werden. Die Umgestaltung betrifft auch eine bereits vorhandene Ausgleichsfläche und eine Ökotothfläche der Gemeinde Grasbrunn. Beide Flächen müssen im Zuge des Bauleitverfahrens neu geordnet und eine zusätzliche Ausgleichsfläche geschaffen werden.

Die Kosten für Bauleitplanung, Pacht und Ausgleichsflächen trägt der Tennisclub Neukeferloh e. V., der Bau der Halle wird an Investoren vergeben, die die Halle dann an den TCN vermieten.



Bayernweiter Lärmaktionsplan – Beteiligung der Öffentlichkeit startet

Ab sofort beginnt die Öffentlichkeitsbeteiligung zum bayernweiten Lärmaktionsplan (LAP). Ziel des LAP ist es, unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, vorhandene Lärmprobleme zu analysieren und gegebenenfalls zu beheben sowie ruhige Gebiete vor einer Zunahme des Lärms zu schützen. In Bayern ist die Regierung von Oberfranken mit der Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen innerhalb von Ballungsräumen beauftragt. Das betrifft über 1.300 Gemeinden in Bayern. In der jetzt anlaufenden ersten Phase erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre persönliche Lärmsituation mitzuteilen.

Bis 30. September 2023 kann jeder, der sich durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und Bundesautobahnen in Ballungsräumen gestört fühlt, an der zentralen Lärmaktionsplanung für Bayern mitwirken und sich zu seinen Lärmproblemen äußern.

Auf der Beteiligungsplattform www.umgebungslaerm.bayern.de besteht die Möglichkeit, einen Online-Fragebogen auszufüllen. Alternativ kann dieser auch postalisch unter Regierung von Oberfranken, SG 50, PF 110165, 95420 Bayreuth, angefordert werden. Die Regierung von Oberfranken wird anschließend die Rückmeldungen aus den Fragebögen erfassen, bündeln und auswerten. In einer zweiten Phase, die voraussichtlich Ende 2023 beginnt, werden die Bürger dann nochmals beteiligt. Sie bekommen Gelegenheit, sich zu diesen Ergebnissen detailliert zu äußern. Diese Informationen aus der Bevölkerung aus beiden Phasen fließen dann in die Ausgestaltung der zentralen Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen in Ballungsräumen in Bayern ein.

Der endgültige Lärmaktionsplan soll bis zum 18. Juli 2024 fertiggestellt werden. Alle Infos unter www.umgebungslaerm.bayern.de

Beschlüsse aus den Öffentlichen Sitzungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023

Straßenbau; Ausbau des Haarer Weges in Grasbrunn - Vorplanung Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Grasbrunn nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt:

1. Die Detailplanung soll auf der Grundlage der vorgelegten Vorplanung gemäß Anlage erstellt werden.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumaßnahme im Winter 2023 mit Baubeginn im Frühjahr 2024 auszuschreiben.
- Keine Beschlussfassung.

Straßenbau; Ausbau des Harthäuser Weges zwischen Hundesportplatz und Hausnummer 21 in Grasbrunn

- **1. Nachtrag**
- **Nutzungsvertrag**

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt:

1. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, die Nachtragsvereinbarung mit einer Auftragssumme i. H. v. 112.276,73 € brutto mit der Firma Swietelsky abzuschließen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Nutzungsvertrag mit dem Eigentümer des Grundstücks Fl.Nr. 136 Gemarkung Grasbrunn betreffend den Bau, den Unterhalt und die Verkehrssicherung im Ausbaubereich abzuschließen.

Mehrheitlich angenommen.

Vollzug der Baugesetze; Neubau 3-fach-Tennishalle, Aufstellungsbeschlüsse zur 16. Änderung des Flächennutzungsplans und zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 48 „Waldsportplatz“ in Grasbrunn

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt:

1. Der Gemeinderat sieht aus den im Sachvortrag angegebenen Gründen die städtebauliche Erforderlichkeit zur Planung. Er beschließt zu diesem Zweck für den in der Anlage dargestellten, markierten Umgriff die Aufstellung der 16. Änderung des Flächennutzungsplans und der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 48 „Waldsportplatz“ in Grasbrunn im Parallelverfahren.

Ziel der Planung ist die Errichtung einer 3-fach-Tennishalle mit entsprechendem Baurecht einschließlich der erforderlichen Flächen für den Ausgleich der Eingriffe in das Landschaftsbild und die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts und der Verlegung der bestehenden Ausgleichs- und Ökotoflächen.

Zu diesem Zweck sollen die bisherigen Darstellungen im wirksamen Flächennutzungsplan dieser Nutzung angepasst und im Bebauungsplan ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Tennis festgesetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt,

2. die Aufstellungsbeschlüsse gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. entsprechende Pläne vertraglich zu binden.
4. Vorentwürfe der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplans auszuarbeiten und diesen dem Bau-, Umwelt und Verkehrsausschuss zur Entscheidung über die Billigung und Auslegung vorzulegen.
5. mit dem TCN einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, in dem insbesondere die Inhalte Übernahme der Planungs- und Pachtkosten entsprechend Sachvortrag geregelt sind. Der Vertrag ist dem Gemeinderat zur nachträglichen Genehmigung vorzulegen.

Mehrheitlich angenommen.

Liegenschaftsverwaltung; Einrichtung von Spielplatzpatenschaften

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Einrichtung von Spielplatzpatenschaften.

Mehrheitlich angenommen.

Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFWG); Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn

Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt von der Wahl am 15.06.2023 Kenntnis und bestätigt gemäß Art.8 Abs.4 Satz 1 BayFWG Johannes Bußjäger zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn für sechs Jahre. Die Amtszeit beginnt am 1.08.2023 um 00:00 Uhr.

2. Der Gemeinderat nimmt von der Wahl am 15.06.2023 Kenntnis und bestätigt gemäß Art.8 Abs.4 Satz 1 BayFWG Armin Schmidt zum Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn für sechs Jahre. Die Amtszeit beginnt am 1.08.2023 um 00:00 Uhr.

Einstimmig angenommen.

Tiefengeothermie als Wärmeversorgung in Kooperation mit der Gemeinde Vaterstetten und Aufbau eines gemeindlichen Versorgungsnetzes

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich, die Erschließung von Tiefengeothermie zu unterstützen und sich daran zu beteiligen. Um eine Umsetzung zeitnah durchzuführen, wird die Verwaltung beauftragt:

1. Verhandlungen zur interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vaterstetten sowie eventuell mit den Gemeinden Zorneding und Haar fortzuführen,
2. die Beteiligung an einer gemeinsamen Bohrgesellschaft vorzubereiten und
3. ggf. weitere geeignete Förderanträge zu stellen.

Einstimmig angenommen.

Allgemeine Personalangelegenheiten: Arbeitgeberzuschüsse zur Entgeltumwandlung zum Zwecke der betrieblichen Altersversorgung

Beschluss

Zur Verbesserung der Arbeitgeberattraktivität beschließt der Gemeinderat, aus den durch die Entgeltumwandlung eingesparten Sozialversicherungsbeiträgen 15 % des umgewandelten Entgelts den Beschäftigten nach den Regelungen des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Bayern als Zuschuss zu gewähren.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Beschäftigten entsprechende Zusatzvereinbarungen nach dem Muster des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Bayern abzuschließen, sofern die Beschäftigten mit zulässigen Anbietern im Sinne des § 6 TV-EUmw/VKA eine Entgeltumwandlungsvereinbarung abgeschlossen haben.

Einstimmig angenommen.

Örtliche Bedarfsanmeldung in den Kindertageseinrichtungen und der Mittagsbetreuung nach Platzvergabe und Schuleinschreibung zum Betreuungsjahr 2023/2024

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur örtlichen Bedarfsplanung zur Kenntnis.

Keine Beschlussfassung.

Vollzug der Baugesetze; Sachlicher Teilflächennutzungsplan Windkraft der Gemeinde Grasbrunn – Abwägungs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Aus Platzgründen ist ein vollständiger Abdruck detaillierter Beschlussformulierungen an dieser Stelle nicht möglich. Der Beschlusstext kann in der Gemeindeverwaltung oder auf www.grasbrunn.de unter [Rathaus&Service/Gemeinderat/Ratsinformationsdienst/Sitzungen](http://www.grasbrunn.de/rathaus&service/gemeinderat/ratsinformationsdienst/sitzungen) eingesehen werden.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.06.2023

Vollzug der Bayerischen Gemeindeordnung; Vorlage der Jahresrechnung 2022

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf der Jahresrechnung 2022 zur Kenntnis.

Keine Beschlussfassung.

Vollzug der Bayerischen Landes- und Kommunalwahlgesetze; Festsetzung des Erfrischungsgeldes für die ehrenamtlichen Wahlhelfer bei der Landtags- und Bezirkswahl am 8.10.2023

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Gewährung eines Erfrischungsgeldes wie folgt:

- a) für die Wahlvorsteher und Schriftführer in Höhe von 90 €
- b) für die stellvertretenden Wahlvorsteher und Schriftführer in Höhe von 85 €
- c) für die Beisitzer in Höhe von 80 €

Ein Sachbezug in Form von Essen und Getränken, der den Wahllokalen durch die Gemeindeverwaltung während des Wahltags zur Verfügung gestellt wird, wird zusätzlich gewährt.

Einstimmig angenommen.

Beschlüsse der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung vom 08.08.2023

Folgenden Anträgen wurde die Zustimmung erteilt:

- Antrag auf Errichtung von zwei Dachgauben und einer Aufdachdämmung auf dem Grundstück Fl. Nr. 732/43 der Gemarkung Grasbrunn, Wolfersberger Str. 12 in Harthausen

- Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück Fl. Nr. 595/5 der Gemarkung Grasbrunn, Beim Fritzmaier 4 in Harthausen
- Antrag auf isolierte Befreiung vom Bebauungsplan zur Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Fl. Nr. 129/156 der Gemarkung Grasbrunn, Willstr. 3 in Grasbrunn
- Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück Fl. Nr. 525/81 der Gemarkung Grasbrunn, Lerchenstr. 6 in Neukeferloh

Die ausführlichen Beschlusstexte können in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Beschlüsse der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung vom 13.06.2023

Folgenden Anträgen wurde die Zustimmung erteilt:

- Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 152/14 der Gemarkung Grasbrunn, Stettner Straße 6 in Grasbrunn
- Antrag auf Errichtung einer Halle für Hackschnitzel, einer Hackschnitzelheizung sowie für Forstmaschinen auf dem Grundstück Fl. Nr. 575 der Gemarkung Grasbrunn, Pframerner Weg, Nähe 2 c in Harthausen
- Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Fl. Nr. 134/9 der Gemarkung Grasbrunn, Schusterweg 22 in Grasbrunn
- Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück Fl. Nr. 595/5 der Gemarkung Grasbrunn, Beim Fritzmaier 4 in Harthausen

Folgenden Anträgen wurde die Zustimmung nicht erteilt:

- Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport auf der Fl. Nr. 523/120 der Gemarkung Grasbrunn, Birkenstraße 9 in Neukeferloh
- Nachträglicher Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Flachdachkonstruktion für Solaranlagen auf dem Grundstück Fl. Nr. 523/90 der Gemarkung Grasbrunn, Saarlandstr. 27 / Waldstr. 2 a in Neukeferloh

Die ausführlichen Beschlusstexte können in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bundesweiter Warntag am 14. September



Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt – dieses Jahr am 14. September.

Dabei werden viele Warnkanäle erprobt, mit denen die Menschen in Deutschland

vor Gefahren gewarnt werden. Zu den Warnkanälen zählen unter anderem Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformationstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Informationssysteme der Deutschen Bahn und der Mobilfunkdienst Cell Broadcast. Die Warn-Apps (z. B. KATWARN und NINA) sowie der Warnkanal CELL BROADCAST werden zentral durch die nationale Warnzentrale des Bundes ausgelöst.

Wie läuft der bundesweite Warntag ab?

Gegen 11 Uhr löst das BBK die Probewarnung über das sogenannte Modulare Warnsystem aus. Mit diesem System sind sehr viele Warnkanäle verknüpft, u. a. die Warn-App NINA. Gleichzeitig lösen die teilnehmenden Länder und Kommunen ihre lokalen Warnmittel wie z. B. Sirenen aus (die drei Sirenen in Grasbrunn, die sich auf den Feuerwehrgebäuden befinden, kommen lediglich im Falle eines Brandes oder einer notwendigen technischen Hilfeleistung zum Einsatz). Gegen 11.45 Uhr erfolgt für die meisten Warnmittel die Entwarnung der Probewarnung.

Was bedeuten die Sirenensignale?

Warnung bei Gefahr:

Einminütiger Heulton (auf- und abschwellend). Es besteht eine Gefahr, informieren Sie sich.

Entwarnung:

Durchgehender einminütiger Heulton. Die Gefahr besteht nicht mehr.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag

Wir gratulieren den besten Schulabsolventen!

Auch in diesem Jahr ließ es sich Bürgermeister Klaus Korneder nicht nehmen, den jahrgangsbesten Schulabsolventen der Gemeinde Grasbrunn persönlich zu ihren hervorragenden Ergebnissen zu gratulieren und ihnen alles Gute für ihre Zukunft zu wünschen. Im Rathaus zu Besuch waren Laura Stelzl, Tassilo Stadler und Caroline Marcinkowski. Was sie im Einzelnen für ihren neuen Lebensabschnitt geplant haben, erfahren Sie hier:

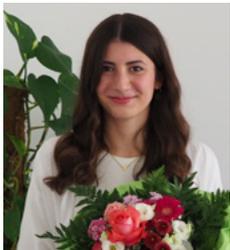


Laura Stelzl legte ihr Abitur mit einem hervorragenden Ergebnis von 1,1 ab. Jetzt sind erst einmal ausgiebige Reisen geplant: Mit Freunden und Familie geht es nach Italien, London, Barcelona und Wien, bevor ab Herbst in Schnupper-Praktika unterschiedliche Firmen

auf der Agenda stehen. Im Wintersemester 2024/25 möchte Laura dann Biomedizin in Regensburg studieren. Ihre Freizeit widmet Laura übrigens ganz dem Damenfußball der Spielgemeinschaft Grasbrunn-Haar und trainiert nebenbei seit vier Jahren die C-Jugend.



Tassilo Stadler legte sein Abitur mit der unglaublichen Bestnote von 1,0 ab. Er möchte im Herbst an der LMU studieren – Jura soll es sein. Doch im August geht es erst mal mit den Pfadfindern zum internationalen Pfadfinderaustausch nach Südkorea. Und zwischenzeitlich wird es Tassilo dank seiner Hobbys Karate, Volleyball oder Hockey sicher nicht langweilig.



Caroline Marcinkowski hat ihr Abitur mit einem tollen Ergebnis von 1,3 abgelegt. Jetzt wird erstmal gechillt, die Abifahrt steht an. Es geht für zwei Wochen nach Italien. Bevor es zum Sommersemester 2024 mit dem Jura-Studium weitergeht, möchte Caroline nach in einigen Praktika in die Berufswelt hineinschnuppern.

Nicht im Rathaus waren Mike Elsten und Kilian Schreiner, die beide ebenfalls ein hervorragendes Abitur mit der Note 1,1 erzielt haben. Auch diesen beiden gratulieren wir ebenso wie allen weiteren Schulabsolventen aus der Gemeinde Grasbrunn und wünschen allen viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Kinderhaus St. Christophorus

Das neue Leitungsteam stellt sich vor



Nach 14 Jahren engagierter und liebevoller Arbeit als Einrichtungsleitung hat Frau Angela Lange das Kinderhaus St. Christophorus verlassen, um sich einer neuen Tätigkeit zuzuwenden. Die neue Einrichtungsleitung, Marina Funk, und ihr Stellvertreter, Tim Feige,

freuen sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit ab September.

Besuch der Austauschschüler aus Le Rheu im Rathaus



Im Rahmen eines Schüleraustauschs besuchten am 29.06. 14 Schülerinnen und Schüler einer 8. Klasse aus unserer französischen Partnergemeinde Le Rheu das Neuhofer Rathaus. Bürgermeister Klaus Korneder empfing die Schüler im

Sitzungssaal und gab ihnen einen Einblick über die Unterschiede unserer beiden Staatssysteme. Auch die Energiewende war ein spannendes Thema. Jedoch herrschte völlige Begeisterung und Schmunzeln bei den Erzählungen über die bayerischen Traditionen, wie unter anderem das „Maibaum aufstellen“.

Mit einem Wiesnherz und einer kleinen Brotzeit bedankte sich Korneder bei den jungen Franzosen und ihren beiden Lehrern Alain Esseul und Elodie Chereil für ihren Besuch und wünschte ihnen alles Gute.



Rund 140 Kinder beim diesjährigen „Häusl bauen“



Die Buben und Mädchen im Alter von 5 bis 15 Jahren waren am ersten Ferienwochenende wieder mit Feuereifer dabei, aus Schwartlingen ihre „Traumhäuser“ zu bauen. Fleißige Unterstützung bekamen sie von einigen engagierten Mamas und Papas, die den kleinen Architekten zur Hand gingen. Es entstanden 23 unterschiedlichste Konstruktionen, u. a. ein Saloon, den sich der Initiator der Veranstaltung Uli Hammerl gewünscht hatte (siehe Foto). Die Häuslbauer hatten ihren Spaß und Uli Hammerl auch, selbst das Wetter war auf ihrer Seite.



© Uli Hammerl

20 Jahre Kindergarten Honigblume Von vier auf 16

Es war einmal vor 20 Jahren eine sehr fleißige Kinderpflegerin, die davon träumte, ein kleines Haus mit ganz viel Liebe für Kinder zu gründen. So wurde 2003 die kleine Honigblume mit zwei Gruppen und vier Pädagoginnen eröffnet. Kurze Zeit später kam zur Bären- und Bienengruppe noch die Blumengruppe dazu. Fünf Jahre später waren es schon sieben pädagogische Fachkräfte und es wurden mehr und mehr, die ihr Bestes für die Kinder gaben und es bis heute geben – mittlerweile mit einem 16-köpfigen Team. Die fleißige Kinderpflegerin der ersten Stunde, Melanie Baumann, ist übrigens immer noch in der Honigblume.



Nun feiert der Kindergarten die vergangenen zwanzig Jahre mit einem rauschenden Fest und heißt alle Kindergartenkinder mit ihren Familien sowie alle ehemaligen Kinder und Pädagogen herzlich willkommen. Dafür hat sich das Team zusammen mit den Kindern und dem Elternbeirat ein buntes Programm mit schönen Überraschungen und einem tollen Buffet einfallen lassen (bitte eigenes Geschirr mitbringen). Zur besseren Planung werden alle Ehemaligen um rechtzeitige Anmeldung per E-Mail an Honigblume@grasbrunn.de gebeten.

Fr, 6. Oktober, ab 15.30 Uhr
Kindergarten Honigblume
Neukeferloher Weg 4, Grasbrunn

Sommerliche Verwandlung im Kita-Garten Neuer Glanz für Spiel und Spaß!



© Elena Gebel

Der Garten der Kinderwelt wird während der Sommerferien einer umfangreichen Umgestaltung unterzogen. Alte Spielgeräte weichen neuen, spannenden Möglichkeiten für Spiel und Spaß. Der Garten soll in eine sichere und inspirierende Umgebung verwandelt werden, in der

die Kinder ihre Kreativität entfalten und wichtige soziale und motorische Fähigkeiten entwickeln können.

Mit viel Liebe und Sorgfalt wurden die neuen Spielgeräte ausgewählt, um den unterschiedlichen Altersgruppen gerecht zu werden. Die Auswahl reicht von abenteuerlichen Klettergerüsten bis hin zu schaukelnden Erlebnissen. Besonders hervorzuheben sind die fantasievollen Sandkästen, die den jungen Entdeckern unendliche Möglichkeiten bieten. Die Sicherheit der Kinder steht während der gesamten Umbauphase dabei an erster Stelle.

Ein besonderer Dank gilt der großzügigen Unterstützung der Gemeinde und aller Beteiligten, die dieses Projekt ermöglicht haben. „Nach den Sommerferien werden wir stolz den neu gestalteten Garten der Kinderwelt eröffnen. Ein Ort voller Freude und unvergesslicher Erlebnisse, an dem die Kinder ihre Phantasie ausleben und wertvolle Freundschaften schließen können“, so Kerstin Westphal, Kinderhausleitung.



Kindergarten



Honigblume

„Schnurrbartdiva“

Erzieher:innen können das übersetzen!

Die Gemeinde Grasbrunn sucht
erfahrene **pädagogische Fachkräfte**.
Und solche, die es werden wollen.



www.grasbrunn.de/jobs



Online-Infoabend: Bus- oder Schulweghelfer werden

Sie denken darüber nach, Bus- oder Schulweghelfer zu werden und haben noch Fragen? Z. B. wie ein solcher Einsatz abläuft, wie oft Sie im Einsatz wären oder ob Sie sich einen Einsatztag aussuchen können? Diese und weitere Fragen möchten wir Ihnen in einem kurzen Infoabend beantworten und laden Sie herzlich dazu ein. Hören Sie ganz unverbindlich zu oder stellen Sie Ihre Fragen. Die Gemeinde Grasbrunn und die Schulwegkoordinatoren freuen sich auf Sie!

Mi, 13. September, 19.15 Uhr

Einwahl: <https://us02web.zoom.us/j/83349140692>

Bitte teilen Sie diese Informationen zum Online-Info-Abend mit weiteren Personen aus Ihrem Umfeld!

Bei Fragen vorab: Doreen Brüsehaber, Tel. 089 461002-103, schulweghelfer@grasbrunn.de

Paten für die Grasbrunner Spielplätze

In der Sitzung vom 25. Juli stimmte der Gemeinderat einer Bürgeranfrage zur Einrichtung von Spielplatzpatenschaften zu. Dabei übernehmen Ehrenamtliche die Betreuung eines öffentlichen Spielplatzes und stehen als Ansprechpartner für Kinder, Eltern und die Gemeinde zur Verfügung. Sie organisieren beispielsweise Spieltreffs, sind regelmäßig vor Ort präsent und können schnell reagieren, wenn der Platz übermäßig verschmutzt ist, Gefahren drohen oder Spielgeräte defekt sind. Darüber hinaus bringen sie die Wünsche und Interessen der Besucher direkt an die Gemeinde heran.

Für die Behebung von Schäden, die Reinigung grober Verschmutzungen, die Pflege der Grünanlagen oder das Auswechseln des Sandes ist die Gemeinde verantwortlich. Die Spielplatzpaten unterstützen die Verwaltung durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Spielplatzpatenschaften sollen zum 1. Oktober starten, Interessenten können sich gerne unter bauamt@grasbrunn.de an die Gemeinde wenden.

Buntes Sommerfest der Mittagsbetreuung

Am 23.06. feierte die Mittagsbetreuung in der Grundschule Neukeferloh ihr beliebtes Sommerfest mit rund 90 Kindern und dem gesamten Betreuerteam. Es gab Pizza, Waffeln, Eis, Süßigkeiten und jede Menge Spaß. Lustig zu gings beim Schokoküsse-Wettessen, Sackhüpfen und Dosenwerfen.

Das Fußballturnier und eine Vier-Gewinnt-Challenge kamen ebenso gut an. Natürlich durfte das Kinderschminken nicht fehlen, hier war der Andrang besonders groß. Die Kinderdisco krönte den Abend, so dass alle am Ende beschwingt und glücklich nach Hause gingen.



PRIMA MARIE JO
DONNA

Der *Herbstzauber* beginnt

Wir sind ab 12.9. wieder für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

DESSOUS- & WÄSCHEPARADIES THALER

Brunnenstr. 4 – 85598 Baldham – 0 81 06 / 84 08
Di. bis Fr. 9:30 bis 13 Uhr und 14:30 bis 18 Uhr
Samstag 9:30 bis 13 Uhr, Montag geschlossen
Letzter Samstag im Monat geschlossen

Weil Ihr Tag nur so gut ist wie
Ihr Schlaf

Das Matratzen & Betten Haus

Das Fachgeschäft für
Matratzen und Betten im
Osten von München!

über **25**
JAHRE
... guter Schlaf

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag 10:00 Uhr – 18:30 Uhr

Gerne beraten wir Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten!
Vereinbaren Sie doch einfach einen Termin mit uns!

Heinrich-Wieland-Str. 87 + 89 • 81735 München
Tel.: 089 / 673 25 73 • Fax: 089 / 670 99 610
info@das-matratzen-haus.de • www.das-matratzen-haus.de

Schulanfang! Bitte fahren Sie umsichtig!

Für die Schulkinder beginnt am 12. September ein neues Schuljahr. Insbesondere für die Erstklässler ist der Schulbeginn ein spannender Tag. Dabei kann der Schulweg anfangs noch eine große Herausforderung sein. Deshalb eine Bitte an alle Autofahrer: Nehmen Sie Rücksicht und fahren Sie langsam und umsichtig.

Im gesamten Gemeindegebiet – außer auf den Bundes- und Kreisstraßen – gilt Tempo 30! In den Spielstraßen darf sogar nur Schrittgeschwindigkeit von 5-7 km/h gefahren werden. Bitte nehmen Sie Ihre Verantwortung als Autofahrer ernst!

Als beste Sicherung an Gefahrenstellen haben sich die Schulweghelfer erwiesen.

In unserer Gemeinde gibt es etwa 80 Bus- und Schulweghelfer, die alle ehrenamtlich dafür sorgen, dass unsere Kinder sicher in die Schule und nach Hause kommen. Allerdings werden auch in diesem Jahr neue „gelbe Engel“ gesucht. Wenn Sie diesen ehrenamtlichen Dienst unterstützen können, dann melden Sie

sich gerne bei den Schulweghelferkoordinatoren. Dabei ist es ganz egal, ob Sie selbst große, kleine oder keine Kinder haben.

Kontaktdaten SchulweghelferkoordinatorInnen

- Neukeferloh: Andreas Leistner | 0151 64825844
- Grasbrunn: Eva Schöllhammer | 089 46138856
- Harthausen: Maren Petroll | marenpetroll@outlook.com

Ihre Termine in der Übersicht

- 12. September: Schulanfang
- 13. September: Online-Infoabend für Schulweghelfer
- 18. September: 8 Uhr Einweisung der Schulweghelfer durch die Polizei, vor dem Rathaus

Großtagespflege

Die Grasbrunner Zwergerl kommen



V.l. Sophia Uzun, Theresa Reitsberger

Im September soll die dritte Großtagespflege für Kinder im Alter von 1-6 Jahren unter der Trägerschaft und Fachberatung BAMAKI ihre Türen öffnen. Der Gemeinderat hatte der Eröffnung einer weiteren Großtagespflege zugestimmt, um weitere Betreuungsplätze für die Kinder aus dem Gemeindegebiet zur Verfügung zu stellen, da das Betreuungskonzept der bisherigen Großtagespflegen großen Anklang findet. Auf dem Gelände seiner Landwirtschaft wird Johannes Bußjäger Räumlichkeiten zur Verfügung stellen, die die Gemeinde für

das Betreuungsprojekt langfristig anmieten wird. Zusätzlich erhalten die Tagespflegepersonen einen Investitionskostenzuschuss der Gemeinde Grasbrunn, um die Räumlichkeiten ausstatten zu können.

Betreut werden die Zwergerl von Theresa Reitsberger und Sophia Uzun, beide verfügen über einen großen Erfahrungsschatz aus verschiedenen Betreuungseinrichtungen für Kinder. Seit 2020 arbeiten die beiden Kolleginnen zusammen, nun haben sie sich entschlossen, durch die Selbstständigkeit in der Kindertagespflege neue berufliche Wege zu gehen. Ihr pädagogischer Schwerpunkt liegt auf der Naturpädagogik. Viel Zeit in der Natur, der Anbau von eigenem Obst und Gemüse und natürlich auch viel Kontakt zu den vierbeinigen Bewohnern der Landwirtschaft lassen sich am Standort gut umsetzen. Die kleine Gruppengröße von max. 10 Kindern ermöglicht eine sehr individuelle und familiennahe Betreuung.

Die Grasbrunner Zwergerl sollen Montag bis Donnerstag von 7.30-15 Uhr und freitags von 7.30-13.30 geöffnet haben. Interessierte Familien können sich gerne unter [HYPERLINK „mailto:info@grasbrunner-zwergerl.de“](mailto:info@grasbrunner-zwergerl.de) info@grasbrunner-zwergerl.de melden und einen persönlichen Termin mit Frau Reitsberger und Frau Uzun vereinbaren.

Das BILDERBUCHTHEATER-Figurentheater aus Burgpreppach spielt:

„Das NEINHorn und die SchlangeWEILE“



© Christian Sperlich

Das Theater hat die Geschichte von Marc-Uwe Kling in einer eigenen Version inszeniert. Sie ist bearbeitet für Kinder ab 2 Jahre und hat eine Spieldauer von 50 Minuten.

„In der heilen Welt des Herzwaldes kommt ein niedliches Einhorn zur Welt. Seine Eltern sind überglücklich über den

süßen Nachwuchs. Das zwischen Kuschelwölkchen lebende Einhorn wird unablässig mit gezuckerten Glückskekse gefüttert. Im Herzwald scheinen alle glücklich zu sein. Das kleine Einhorn merkt jedoch sehr schnell, dass auf der Welt nicht alles so ist, wie es scheint und ist daher ständig unzufrieden. Es beginnt von

nun an, immer nein zu sagen, was ihm den Namen NEINHorn einbringt.

Eines schönen Tages bricht das NEINHorn aus seiner Scheinwelt aus und sucht sich neue Gefährten. So trifft es einen „WAS“-Bären, der nicht zuhören will, einen „NA“-Hund, dem alles schnuppe ist, und eine König-„DOCH“-ter, die ihm immer widerspricht. Trotz allem verstehen sie sich sehr gut, denn gemeinsam bockig zu sein und Neues zu erleben macht einfach Spaß.

So begeben sich das NEINHorn und seine neuen Freunde auf eine lange Wanderung. Im dunklen Dschungel angekommen, treffen sie die SchlangeWEILE, der sooooo schlangweilig ist, dass sie vor lauter Langeweile meistens an einem Ast hängt. Gemeinsam beschließen sie, sich auf den Weg zum „Wunderbaren Vulkan“ zu machen, der Schnee statt Asche speit. Sollten Kinder nicht auch manchmal nein sagen dürfen?“

Do, 28. September, 16 Uhr

Bürgerhaus Neukeferloh

Karten nur an der Tageskasse (ab 30 Min. vor Beginn)

Eintritt: 10 €

Freiwillige Feuerwehr Grasbrunn Kommandanten im Amt bestätigt



(V.l.): Kreisbrandrat Harald Stoiber, Bürgermeister Klaus Korneder, 1. Kommandant Johannes Bußjäger, 2. Kommandant Armin Schmidt, Kreisbrandmeister Christoph Schütte

Die Wahl des Kommandanten Johannes Bußjäger und des stellvertretenden Kommandanten Armin Schmidt von der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn war eigentlich nur eine formale Angelegenheit. Nachdem beide Feuerwehrmänner bereits viele Jahre in dieser Funktion tätig sind und ganz offensichtlich ihre Sache gut gemacht haben, wurden sie in der Dienstversammlung im Juni mit großer Mehrheit wiedergewählt.

Johannes Bußjäger ist bereits seit 16 Jahren 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn, Armin Schmidt als sein Stellvertreter seit 12 Jahren. Nun wurden beide für weitere sechs Jahre wiedergewählt.

Tipp des Monats für Seniorinnen und Senioren



Regelmäßige Bewegung tut gut!

Mit zunehmendem Alter möchten sich viele Menschen nicht mehr so viel bewegen oder gar Sport treiben wie in jungen Jahren. Kein Wunder – wird doch alles mühsamer und anstrengender als früher. Dabei tut regelmäßige Bewegung gut und ist gerade im Alter wichtig, um nicht nur körperlich, sondern auch geistig länger fit zu bleiben. Gerade wenn es um Sturzprophylaxe geht, sind manche Übungen, die Sie einfach zu Hause durchführen können, sehr hilfreich.

Wer etwas dafür tun möchte, spricht am besten vorab mit dem Hausarzt. Weitere Informationen zu den speziellen sportlichen Angeboten für Seniorinnen und Senioren in Ihrer Gemeinde erhalten Sie auch bei den örtlichen Sportvereinen, der VHS oder anderen Anbietern.

Das Team der Aufsuchenden Seniorenberatung berät Sie gerne zu dem Thema Sport und Bewegung im Alter und natürlich allen anderen Anliegen – telefonisch oder gerne zu Hause bei Ihnen vor Ort.

Kontakt:

Tel. 089 6221-2840, senioren@lra-m.bayern.de
Alle Seniorentipps finden Sie auch auf der Website:
t1p.de/seniorentipp

Sonnenschutz & technische Konfektion GmbH
Meisterbetrieb • Reparaturservice



Vorbau- Markisen

Genießen Sie
den Hitzeschutz
und Ihre Sicht
nach außen.

Vaterstettener Str. 7, 85598 Baldham, www.seidel-sonnenschutz.de
Tel. 08106 - 89 91 36



EMSHAPEX® - DIE REVOLUTIONÄRE MAGNETWELLEN- ANWENDUNG FÜR MUSKELAUFBAU, BECKENBODENSTÄRKUNG, RÜCKBILDUNG UND FETTREDUKTION

Das nicht-invasive Verfahren von EMSHAPEX nutzt elektromagnetische Impulse, die den gesamten Muskel durch supramaximale Kontraktion stimulieren.

Ihre Vorteile:

- Geprüfte Wirksamkeit
- Anwendbar für Bauch, Beine, Po und Beckenboden
- Einfache Anwendung im Liegen / Sitzen
- Effektiver Muskelaufbau und Fettabbau -> bis zu 16% mehr Muskeln und 19% weniger Fett

Besonders zu Empfehlen nach Schwangerschaft und Geburt (Rückbildung, Rektusdiastase)

Das Original aus der Schweiz - jetzt auch in Ebersberg bei
Sonnenkind Gesundheitsstudio in der Heinrich-Vogl-Str. 1, direkt am Marienplatz.
Mehr erfahren und Probetermin vereinbaren unter
www.emshapex-muenchen.de oder telefonisch unter 0179 - 421 2586



**DER
AUTOSCHREINER**
KFZ Meisterbetrieb

Services:

- Inspektionen nach Herstellervorgaben
- KFZ-Reperaturen aller Arten und Typen
- Reifenservice
- Fehlerdiagnose
- Gutachten & Unfallinstandsetzung
- Oldtimer-Instandsetzung
- Lackierungen
- Autoglas
- Klimaservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Fahrzeugveredelung

DerAutoSchreiner
Ekkehartstraße 9
85630 Grasbrunn
0162 - 263 38 68
info.derautoschreiner@gmail.com

Neuigkeiten vom Seniorentreff e.V.



Ehrung beim Senioren-Sommerfest Gerd Schauerbeck wird Ehrenmitglied



V.l.: Erster Bürgermeister Klaus Korneder, Karin Beierkuhnlein, Gerd Schauerbeck, Hannelore Schauerbeck, Gabi Segenschmid

Am 9. August fand ein gut besuchtes Sommerfest der Senioren im Bürgerhaus Neukeferloh statt. Bei Kaffee, Kuchen und anschließender Brotzeit war es mit der Harthäuser Musikgruppe „Feldmann“ ein kurzweiliger und unterhaltsamer Nachmittag.

Wie bei der Vorstandssitzung am 29. März von den Mitgliedern gewünscht, wurde Gerd Schauerbeck beim Sommerfest für seine 18-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender des Vereins von den beiden neuen Vorsitzenden Karin Beierkuhnlein und Gabi Segenschmid zum Ehrenmitglied ernannt und mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Auch Schauerbecks Frau Hannelore wurde für ihre langjährige Unterstützung mit Blumen bedacht. Unter den Gratulanten war auch Bürgermeister Klaus Korneder, der sowohl dem Ehepaar Schauerbeck als auch den neuen Vorsitzenden für ihr Engagement dankte.

Busausflug zum Ahornboden und zur Eng Alm



Der Ausflug führt ins Hinterriß am Karwendelgebirge zum Ahornboden. Vom Parkplatz am Alpengasthof Eng aus geht eine kleine leichte Wanderung zur Eng Alm (Tirols ältestes Almdorf), ein fast ebener Weg entlang des Enger Grund Baches. Dort gibt es

die Möglichkeit Käse zu kaufen, ein wenig zu verweilen und die Aussicht zu genießen. Die Wanderung über den Themenweg, ein breiter fast ebener Weg, dauert ca. 1,5 Stunden. Zum Mittagessen wird im Alpengasthof Eng eingekehrt und auf der Rückfahrt gibt es einen Einkehrschwung zu Kaffee und Kuchen. Restplätze werden für Nichtmitglieder angeboten (Kostenbeitrag für Busfahrt 20 €). Bitte lassen Sie sich bei Interesse von Frau Beierkuhnlein (Mobil 0172 9062805) auf die Warteliste setzen.

Mi, 18. Oktober

Anmeldung bitte bis spätestens 6. Oktober 2023

- für Harthausen bei Frau Neff-Zeisler, Tel 08106 7598
- für Grasbrunn bei Frau Simon, Tel. 089 469372
- für Neukeferloh bei Frau Kroner, Tel. 089 464231

Busabfahrtszeiten:

Harthausen Forstwirt:	8.50 Uhr
Harthausen Kriegerdenkmal:	8.55 Uhr
Grasbrunn Wasserturm:	9.00 Uhr
Neukeferloh Rathaus:	9.15 Uhr

Oktoberfest für Senioren

Der Seniorentreff Grasbrunn lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu seinem traditionellen Oktoberfest ein. Für die Bewirtung sorgt die bewährte Crew mit Kaffee, Kuchen und Getränken, zum Abschluss gibt es Wies'n-Hendl. Gäste sind herzlich willkommen.

Um Anmeldung bis 28. September wird gebeten:

- für Harthausen bei Frau Neff-Zeisler, Tel. 08106 7598

- für Grasbrunn bei Frau Simon, Tel. 089 469372
- für Neukeferloh bei Frau Kroner, Tel. 089 464231
- Gäste bei Karin Beierkuhnlein, Tel. 0172 9062805
- oder mittwochs bei den Kaffeenachmittagen im Bürgerhaus Neukeferloh, 14-17 Uhr

Mi, 4. Oktober, 14 Uhr

Bürgerhaus Neukeferloh

Seniorenzentrum Am Wiesengrund Kaffee und Kuchen mit der Dirndlschaft Grasbrunn

KAFFEE UND KUCHEN
AM SENIORENZENTRUM GRASBRUNN

WIR BIETEN:

- Kaffee, Tee und Getränke
- Selbst gebackene Kuchen, Torten und Muffins
- Sitzmöglichkeiten & Pavillon
- Zeit zum Ratschen mit Ihrer Familie, Ihren Angehörigen, Freunden, Nachbarn oder Uns

Mia g' frein uns auf Eich!

09. September 2023 ab 14 Uhr
am Seniorenzentrum „Am
Wiesengrund“ in Grasbrunn

Über eine kleine Spende würden
wir uns sehr freuen!

Eure Dirndlschaft Grasbrunn e.V.

Die Dirndlschaft Grasbrunn lädt zum Nachmittag mit Kaffee und Kuchen am Seniorenzentrum „Am Wiesengrund“. Neben selbstgebackenen Kuchen gibt es viel Zeit für einen gemütlichen Ratsch. Für ausreichend Sitzmöglichkeiten und eine Überdachung bei schlechtem Wetter ist natürlich gesorgt. Die Dirndlschaft freut sich auf zahlreiche Besucher!

Sa, 9. September, 14-17 Uhr
Seniorenzentrum
Am Wiesengrund

Vom 15. bis 24. September

Vierte Bayerische Demenzwoche

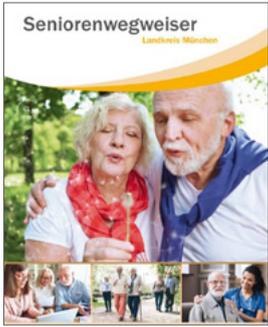


In einer älter werdenden Gesellschaft gibt es auch immer mehr Menschen mit Demenz. Viele von uns kennen an Demenz Erkrankte, und wir wissen, dass die Diagnose bei Betroffenen und Angehörigen große Angst und Unsicherheit auslöst. Die Krankheit berührt den Menschen in seinem tiefsten Inneren – in seiner Persönlichkeit.

Die Bayerische Demenzwoche trägt mit vielfältigen Informationsveranstaltungen dazu bei, eine demenzsensible Gesellschaft zu schaffen, die für Betroffene und Angehörige Verständnis zeigt und soziale Teilhabe sichert. Im Anschluss an die vierte Bayerische Demenzwoche wird am 16. November der mittlerweile 8. Bayerische Fachtag Demenz zum Thema „Demenz – Potentiale nichtmedikamentöser Interventionsansätze“ in München stattfinden.

Alle Aktionen und Veranstaltungen unter www.demenzwoche.bayern.de

Neu aufgelegt für den Landkreis München Der Seniorenwegweiser ist da



Der Seniorenratgeber bietet vielfältige Informationen und Hinweise rund um die Themen Aktiv im Alter, Demenz, Wohnen im Alter, Pflege und Vorsorge und bietet einen guten Überblick über Institutionen, die weitergehende Hilfe und Beratung leisten. Zudem dient er als Anregung, das Älterwerden aktiv zu gestalten.

Der Seniorenwegweiser liegt im Rathaus aus, gerne schickt Ihnen die

Seniorenbeauftragte Anna Meschenmoser ein Exemplar zu: Mobil 0157 85056849.

Neuer Hausnotruf-Standort in Grasbrunn eingeweiht Johanniter verbessern Hausnotruf-Versorgung



Über 2.000 der knapp 9.000 an den Johanniter-Hausnotruf angeschlossenen Haushalte in München und dem südöstlichen Oberbayern werden jetzt vom Einsatzdienst aus Grasbrunn bedient. Durch den neuen Hausnotruf-Standort, der künftig einer von dreien in der Stadt und im Landkreis München sein wird,

ist Hilfe schneller bei den angeschlossenen Haushalten. Ein beruhigendes Gefühl für viele Senioren, aber auch für deren Familien, die wissen, dass immer jemand zur Stelle ist, wenn sie es mal nicht sein können.

In den ersten sechs Monaten des Jahres sind die Johanniter vom neuen Standort aus bereits zu 707 Einsätzen ausgerückt, das sind durchschnittlich rund vier am Tag. Zwei Fahrzeuge und fünf Mitarbeitende des aktuell 17-köpfigen Teams sind fest dem Standort Grasbrunn zugeordnet.

„Durch die verkehrsgünstige Lage an der B304 und der unmittelbaren Nähe der Autobahn profitieren nicht nur die Menschen in Grasbrunn und im westlichen Landkreis Ebersberg, sondern auch viel Haushalte aus dem Landkreis München und den östlichen Münchner Stadtteilen vom neuen Standort,“ so Susanne Lickert-Heinrich, Regionalvorstandsmitglied der Johanniter.

Weitere Informationen

08000191414 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf

Simader-Stiftung Sporthalle bekommt Defibrillator

Defibrillatoren können Leben retten. Dank des Stiftungsgremiums der August- und Babette-Simader-Stiftung verfügt die Gemeinde Grasbrunn bereits seit einigen Jahren über mehrere, öffentlich zugängliche Geräte in den Gemeindeteilen. Die medizinischen Geräte wurden gut sichtbar in den drei Bürgerhäusern Neukeferloh, Grasbrunn und Harthausen sowie im Wirtshaus am Sportpark – und jetzt neu – in der neuen Turnhalle in Neukeferloh installiert. Ein Gerät ist mit der First-Responder-Truppe der Harthausener Feuerwehr unterwegs im Einsatz.

„Bei einem Defibrillator handelt es sich um ein medizinisches Gerät, das durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen beenden kann. Deshalb ist es wichtig, ihn dort anzubringen, wo viele Menschen ein und aus gehen wie beispielsweise in unserer neuen Halle“, erläuterte TSV Vorstandsvorsitzender Uli Hammerl und bedankte sich im Namen der Vereine bei Frau Kerbl stellvertretend für die Simader-Stiftung.

Defi-Schulung im Oktober

Die Geräte können auch von ungeschulten Laien bedient werden. Deshalb sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, einen Defibrillator auszuprobieren und mit ihm an Dummys zu üben. Wir bedanken uns bei den Feuerwehren Grasbrunn und Harthausen, die die Schulung gemeinsam ermöglichen.



**So, 22. Oktober, 14-17 Uhr
Bürgerhaus Neukeferloh**

**Die August- und Babette-Simader-Stiftung hilft auch Grasbrunner Bürgern, die durch Krankheit oder anderweitig unverschuldet in eine Notlage geraten sind, mit finanzieller Unterstützung.*



Unser neuer Lieblingsplatz!

**BAUMANN
KÜCHEN**

Baumann Küchen & Wohnkultur GmbH
Gewerbegebiet Ebersberg Ost
Langwied 13 direkt an der B 304
85560 Ebersberg ■ Tel 08092 8577 80

Neue Küchen-Stories jetzt online

www.baumann-kuechen.de

VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER 2023



© Karin Dreher

Aus dem Rathaus

So, 3.09.

Beflaggung zum Tag der Heimat

Di, 12.09. | 19:30 Uhr

Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung
Rathaus Neukeferloh

Di, 26.09. | 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung
Rathaus Neukeferloh

Kultur und Bildung

noch bis 30.09.

Kunstaussstellung „Wild flowers“ mit Werken von Shahab Nadery,
mit Finissage am 27.09., 18 Uhr
Rathaus Neukeferloh



© Karin Dreher

So, 3.09. | 10:30 Uhr

Keferloher Festtage: Festredner Hubert Aiwanger zu Gast im Keferloher Festzelt Keferloher Festgelände

Mo, 4.09. | ab 9 Uhr

Keferloher Montag – mit Marktgeschehen, Bullenschätzen uvm. Festredner: Bayerischer Ministerpräsident Dr. Markus Söder
Keferloher Festgelände

So, 10.09. | 11 Uhr

Open-Air-Frühstück mit Live-Musik
Bürgermeister-Wilhelm-Dresel-Park beim Rathaus (bei Regen im Bürgerhaus Neukeferloh)

Do, 14.09. | 10:45-11:15 Uhr

Marktmusik „Zeitreise“
Pfarrkirche Vaterstetten

Fr, 22.09. | 19 Uhr

Vaterstettener Rathauskonzert:
Saxophon-Quartett Pindakaas
Pfarsaal Vaterstetten

Sa, 23.09. | 19:30 Uhr

Baldhamer NachDenken
Kirche Maria Königin, Baldham

So, 24.09. | 18 Uhr

Reihe BACH & MORE Kammerkonzert für Posaune und Orgel
Petrikirche Baldham

Gemeindebücherei und Kulturcafé im Bürgerhaus Neukeferloh

Ab Do, 7.09.

Ausstellung „Phantasie-Welten“
Vernissage am 27.09., 16:30 Uhr
Kulturcafé

Sa, 16.09. | 10-12:30 Uhr

Repair Café
Gemeindebücherei

Sa, 16.09. | 10-12:30 Uhr

Tonie-Tauschbörse
Gemeindebücherei

Di, 19.09. | 16 Uhr

Abenteuer Vorlesen
Gemeindebücherei

Fr, 22.09. | 19:30 Uhr

Vortrag: Solarstrom vom Balkon
Gemeindebücherei



© Karin Dreher

Kinder und Jugend

Mi, 13.09. | 19:15 Uhr

Online-Infoabend:
Bus- oder Schulweghelfer werden

Fr, 15.09. | 17-17:45 Uhr

Sing mit im neuen Kinderchor der Petrikirche – 1. Treffen
Petrikirche Baldham

Mo, 18.09. | 8 Uhr

Einweisung der neuen Bus- und Schulweghelfer
Vor dem Rathaus Neukeferloh

Fr, 22.09. | 9 Uhr

Weltkindertag
Am großen Kreuz im neuen Teil des Friedhofes Vaterstetten an der Johann-Sebastian-Bach-Straße (bei starkem Regen vor der Aussegnungshalle).

Sa, 30.09. bis So, 1.10. | 14 Uhr

Herbstkindertag mit Übernachtung
Petrikirche, Baldham, Gemeindehaus (anschl. 1.10., 11 Uhr Kinder- u. Familiengottesdienst)

Do, 28.09. | 16 Uhr

Das Figurentheater aus Burgpreppach spielt: „Das NEINHorn und die Schlange-WEILE“
Bürgerhaus Neukeferloh

Soziales

Mi, 27.09. | 19-21 Uhr

Treffen Talente-Tauschring Vaterstetten u. Umland
Wirtshaus am Sportpark Grasbrunn

Kurs-Termine der Nachbarschaftshilfe
finden Sie auf Seite 20

Senioren

Mi, 6.09. | 8 Uhr

Busausflug ins Zillertal mit dem Seniorentreff Grasbrunn e.V.
Busabfahrtszeiten:
HH Forstwirt 7:30 Uhr, HH Kriegerdenkmal 7:35 Uhr, Grasbrunn Wasserturm 7:45 Uhr, Rathaus 8 Uhr

Sa, 9.09. | 14-17 Uhr

Kaffee und Kuchen mit der Dirndlschaft Grasbrunn
Seniorenzentrum Am Wiesengrund

Di, 19.09. | 14:30-16 Uhr

Cafe'tscherl
nbh-Räume, Brunnenstraße 28, Baldham

Sa, 30.09. | 11-16 Uhr

Seniorenmesse
Carecon Seniorenwohnpark, Fasanenstraße 24, Vaterstetten

Sa, 30.09. | 12-12:30 Uhr

Pflege zuhause?
Ein Vortrag der Nachbarschaftshilfe auf der Seniorenmesse Vaterstetten im Carecon Seniorenwohnpark

Sport und Freizeit

So, 10.09. | 7:30-16 Uhr
Antikmarkt Keferloh
Festgelände Gut Keferloh

Sa, 23.09. | 11-17 Uhr
Großes Baustellen- und Familienfest
auf dem Landesgartenschau Gelände in
Kirchheim. Mit Bühnen- und Mitmach-
programm.
www.kirchheim2024.de/baustellenfest

So, 24.09. | 18 Uhr
Filmabend des Bündnis 90/Die Grünen:
„Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“
Bürgerhaus Neukeferloh

Kirchen

Kath. Pfarrverband Vaterstetten
[www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/
pv-vaterstetten](http://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-vaterstetten)

**Kath. Pfarrverband VIER BRUNNEN-
Ottobrunn**
<https://www.pv4brunnen.de/>

So, 3.09. | 10-11 Uhr
Festgottesdienst zum Patrozinium und
850. Weihejubiläum der Kirche St. Aegi-
dius mit anschl. Jubiläumsfeier
Kirche St. Aegidius, Keferloh

So, 17.09. | 16:30 Uhr
Offene Kirchenführung
Kirche St. Aegidius, Keferloh

Kath. Pfarrgemeinde Zorneding
www.st-martin-zorneding.de

Evang.-Luth. Petrigemeinde Baldham
www.petrigemeinde.de

Gottesdienste, 9:30 Uhr
So, 3.09. (Gottesdienst mit Abendmahl),
10.09., 17.09., 24.09.
Petrikerche Baldham

Di, 19.09. | 9-19 Uhr
Petrikerche für Senioren
Ausflug zum Kloster Frauenwörth auf
der Fraueninsel/Chiemsee.

Fr, 29.09. | 9-11 Uhr
Besuchsdienstkreis der Petrikerche
Gemeindehaus Petrikerche, Baldham

Wirtschaft und Umwelt

Do, 14.09. | 13-17 Uhr
Fachtagung „Mut zum Erhalten –
sanieren statt neu bauen“
Das Bauwesen trägt eine verantwor-
tungsvolle Rolle im Zusammenhang mit
dem Klimaschutz. Interessierten Bürger-
Innen werden rechtliche Möglichkeiten,
Förderprogramme und Best-Practice-

Beispiele zum Thema „sanieren statt
neu bauen“ vorgestellt.
Bürgerhaus Unterschleißheim
(Großer Sitzungssaal), Rathausplatz 1,
85716 Unterschleißheim-Lohhof

Vorschau Oktober

So, 1.10. | 7:30-16 Uhr
Antikmarkt Keferloh
Festgelände Gut Keferloh

Mo, 2.10. | 8-ca. 19 Uhr
Ausflug zur Schönanger Alm in Tirol
(es gibt noch wenige Plätze)
Info u. Anmeldung: nbh-Ressort
Betreutes Wohnen zu Hause:
Tel. 08106 368476.

Mi, 4.10. | 14 Uhr
Oktoberfest des Seniorentreff
Grasbrunn e.V.
Bürgerhaus Neukeferloh

Fr, 6.10. | 15:30 Uhr
20 Jahre Kindergarten Honigblume
Kindergarten Honigblume

So, 8.10. | 8-18 Uhr
Landtags- und Bezirkswahl 2023
Wahllokale der Gemeinde

So, 8.10. | 9:30-15 Uhr
Hof- und Garagen Flohmarkt Neukeferloh
Amsel-/Hubertus-/Lerchen-/Saarland-/Wendel-
stein-/Frühlings-/Kärtner-/Diana-/Böhmerwald-
straße und Tiroler Straße

So, 8.10. | 16:30 Uhr
Offene Kirchenführung
Kirche St. Aegidius, Keferloh

Mo, 9.10. | 8-16 Uhr
Schließung Standesamt und
Bürgerbüro wegen
Wahlabschlussarbeiten im Rathaus



**6. Weinfest der
Dirndtschaft Grasbrunn**
Sa, 14. Oktober, 19 Uhr
Bürgerhaus Neukeferloh
Kartenvorverkauf ab 1.09.:
Mehr auf Seite 28

Do, 12.10. | ab 18:30 Uhr
Bürgerversammlung
Bürgerhaus Neukeferloh

Sa, 14.10. | 9-16 Uhr
Großer Bücherflohmarkt
Petrikerche Baldham

Sa/So, 14./15.10. | 17:30 Uhr
„Der kleine Tag“ – ein Musical für die
ganze Familie von Rolf Zuckowski
Humboldtgymsnasium Vaterstetten

Mi, 18.10. | 8:30 Uhr
Busausflug des Seniorentreffs e.V. zum
Ahornboden und zur Eng Alm
Busabfahrtszeiten: HH Forstwirt 8:50 Uhr,
Kriegerdenkmal: 8:55 Uhr, Grasbrunn
Wasserturm 9 Uhr, Rathaus 9:15 Uhr

Do, 19.10. | 19:30 Uhr
Bruno Jonas: „Meine Rede“ -
++AUSVERKAUFT++
Bürgerhaus Neukeferloh

Fr, 20.10. | 19 Uhr
Vaterstettener Rathauskonzert:
Machado Gitarren-Quartett
Pfarrsaal Vaterstetten

So, 22.10. | 14-16 Uhr
Festliches Konzert der Maxim Kowalew
Don Kosaken
Kirche St. Aegidius, Keferloh

Vorverkaufsstellen

Der Buchladen Vaterstetten
Schwalbenstraße 4, 85591 Vaterstetten
Tel. 08106 5367

Nesli's Backcafé
Gartenstraße 22, 85630 Grasbrunn
Tel. 089 54029207

Schreibwaren Lois
Bretonischer Ring 2, 85630 Grasbrunn
Tel. 089 468000

Der Hofladen „Beim Moar“
Kirchenstraße 6, 85630 Grasbrunn
Tel. 089 42079564

Papeterie Löntz
Rossinistraße 15, 85598 Baldham
Tel. 08106 6769

Schreibwaren Willerer
Leibstraße 24, 85540 Haar
Tel. 089 464431

Alle aktuellen Informationen und
Veranstaltungen finden Sie auch
unter www.grasbrunn.de

Die Termine der Nachbarschaftshilfe im September



bis 8.09.: nbh-Sommerferienprogramm
 Freie Plätze online auf
www.dein-nbh-ferienprogramm.de

ab 6.09.: Rückbildungsgymnastik abends mit Hebamme Ruth Leupolt, 7 Termine

ab 07.09.: Rückbildungsgymnastik vormittags mit Kind mit Hebamme Ruth Leupolt, 7 Termine

ab 11.09.: Fit nach der Babypause mit Silvia Schwendtner

ab 11.09.: Yoga für Schwangere mit Ute Uder, 2 Kurse je 5 Termine

ab 13.09.: Papa-Trainingscamp mit Martin Stricker, 3 Termine

ab 14.09.: Rückbildungsgymnastik abends mit Hebamme Britta Marziniak, 7 Termine

ab 15.09.: Sumba mit Silvia Schwendtner

19.09.: Juristische Ersteinschätzung (unverbindlich) mit Rechtsanwältin Florian Pahl zu zivilrechtlichen Fragen und Anliegen

19.09.: Cafe'tscherl des nbh-Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause, Thema Oktoberfest, Tel. 08106 3684-76

ab 19.09.: Fit mit Baby mit Sonja Boisnel, 2 Kurse je 12 Termine

ab 20.09.: Musikgarten® ab 6 Monate, 2 Kurse je 12 Termine in Kooperation mit Musikschule Vaterstetten

ab 27.09.: Geburtsvorbereitung mit Ruth Leupolt, 7 Mal mit Partnerabenden

29.09.: Neu: Austausch unter Heldenpapas mit Martin Stricker

30.09.: nbh-Vortrag auf der Seniorenmesse Vaterstetten mit Vortrag um 12 Uhr zum Thema Pflegegrade und Pflegeleistungen

„Wie kann ich Pflege und Unterstützung zuhause organisieren?“ – Referentin ist Sabrina Verardo, stellvertretende Pflegedienstleitung. Treffpunkt: Carecon Seniorenwohnpark, Fasanenstraße 24 in Vaterstetten.

Regelmäßige Termine

- Montags (ausgenommen Schulferien) am Vormittag Offener Treff, gefördert von KoKi Netzwerk „Frühe Kindheit“
- Montags und mittwochs am Nachmittag Familien- und integratives Sprachcafé, gefördert von Aktion Mensch
- Donnerstags und freitags kostenlose Sprachkurse für Kinder und Jugendliche in Deutsch als Zweitsprache (DaZ), gefördert von Aktion Mensch
- Donnerstags um 9 Uhr geburtsvorbereitende Akupunktur mit Hebamme Ruth Leupolt



© Melanie Daoud Photography

Mehr Information, Registrierung und Anmeldung zu den Kursen, zum Offenen Treff und Familien-Sprachcafé und juristischen Ersteinschätzung online auf mitmachen.deine-nbh.de

Informationen des Bundesministeriums d. Innern, für Bau und Heimat sowie des Bundesministeriums d. Justiz und für Verbraucherschutz

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Ehegattennotvertretungsrecht

Wer miteinander die Ehe eingeht, wählt eine verbindliche, rechtlich abgesicherte Form des Zusammenlebens, die von der Verfassung besonders geschützt wird. Dieser Grundsatz verkörpert sich in einer Vielzahl von rechtlichen Regelungen, die für Eheleute geschaffen wurden. Sie können sich aber nicht ohne Weiteres gegenseitig umfassend vertreten, denn grundsätzlich ist jeder für die Wahrnehmung seiner eigenen rechtlichen Angelegenheiten selbst verantwortlich.

Vorsorgevollmacht

Zur Vorsorge für den Fall der eigenen Handlungsunfähigkeit kann eine Vorsorgevollmacht erteilt werden. In dieser kann eine Person des Vertrauens (z. B. der Ehegatte, Kinder oder Eltern) mit der Wahrnehmung von einzeln bestimmbar Angelegenheiten wie z. B. der Einwilligung in eine ärztliche Untersuchung oder Heilbehandlung, der Vertretung gegenüber Behörden oder der Verwaltung des eigenen Vermögens bevollmächtigt werden. Eine Vorsorgevollmacht kann in dem Zentralen Vorsorgeregister online unter www.vorsorgeregister.de/privatpersonen registriert werden. Genauere Informationen zur Vorsorgevollmacht finden sich in der vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz herausgegebenen Broschüre „Betreuungsrecht“ (www.bmjbv.de).

Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung kann schriftlich für den Fall der eigenen Entscheidungsunfähigkeit im Voraus festgelegt werden, ob bestimmte Untersuchungen des Gesundheitszustands, Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe durchzuführen oder zu unterlassen sind oder welche Wünsche hinsichtlich einer medizinischen Behandlung bestehen. Eine Patientenverfügung kann im Zentralen Vorsorgeregister registriert werden. Einzelheiten werden in der vom Bundesministerium der Justiz und für

Verbraucherschutz herausgegebenen Broschüre „Patientenverfügung“ erläutert (www.bmjbv.de).

Ehegattennotvertretungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es ein gesetzliches Ehegattennotvertretungsrecht für nicht getrenntlebende Ehegatten. Danach ist ein Ehegatte kraft Gesetzes zur Vertretung des anderen Ehegatten in Angelegenheiten der Gesundheitsversorgung berechtigt, wenn dieser aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit rechtlich nicht handlungsfähig ist. Der vertretende Ehegatte kann dann z. B. für den vertretenen Ehegatten in ärztliche Untersuchungen oder Heilbehandlungen einwilligen oder Krankenhaus oder Behandlungsverträge abschließen. Das Ehegattennotvertretungsrecht ist auf höchstens sechs Monate befristet. Wer das Ehegattennotvertretungsrecht ablehnt, kann ihm formlos widersprechen. Der Widerspruch richtet sich in erster Linie an den anderen Ehegatten, er kann aber auch anderen geeigneten Personen bekannt gemacht werden. Es ist auch möglich, den Widerspruch im Zentralen Vorsorgeregister registrieren zu lassen.

Das Ehegattennotvertretungsrecht besteht zudem nicht, wenn eine Vorsorgevollmacht erteilt wurde, die die vom Ehegattennotvertretungsrecht erfassten Angelegenheiten abdeckt. Das Gleiche gilt, wenn das Gericht bereits einen rechtlichen Betreuer bestellt hat, dessen Aufgabenkreis die genannten Angelegenheiten umfasst. Weiterführende Hinweise finden sich in der vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz herausgegebenen Broschüre „Eherecht“ (www.bmjbv.de).

Die Broschüren liegen in begrenzter Stückzahl zur Mitnahme im Foyer des Rathauses aus.

Plötzlich allein, was nun?

Aufgrund langer Krankheit und zusätzlicher familiärer Verpflichtungen gibt Ingrid Röser das Staffelholz der Gruppe „Plötzlich ist man allein“ nach 13 Jahren sehr erfolgreicher und aufopfernder Tätigkeit an die neue Gruppenleitung weiter. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle für ihre einstige Initiative, diese wertvolle Gruppe ins Leben zu rufen.

Als Nachfolger wird ein Dreierteam, Melitta Schubert, Dr. Jürgen vom Scheidt und Angelika Brümmer, Ingrid Röser's Tätigkeiten weiterführen unter dem leicht veränderten Gruppennamen: „Plötzlich allein, was nun?“. Alle drei sind selbst Witwen und Witwer und möchten der Idee von Ingrid Röser, plötzlich Alleinstehenden auf einem Weg zurück in ein lebenswertes Leben zu helfen, weiter folgen. Dies geschieht durch gemeinsame Treffen und dem Angebot von Aktivitäten, z. B. wandern, kegeln, spielen oder einfach im Café ratschen, mit ebenso betroffenen Menschen.

„Falls Sie Interesse haben, treten Sie doch bitte mit uns in Verbindung. Wir freuen uns, wenn wir mit Ihnen zusammen die Sonne wieder scheinen lassen können“, sagt Jürgen vom Scheidt.

Kontakt:

Melitta Schubert
Tel. 08106 33824, E-Mail: Melitta.Schubert@t-online.de
stellvertretend Angelika Brümmer
E-Mail: geli.br@t-online.de



V.l.: Angelika Brümmer, Dr. Jürgen vom Scheidt und Melitta Schubert sind das Nachfolger-Trio von Ingrid Röser für die Gruppe „Plötzlich allein, was nun?“

Vernissage im Kulturcafé am Mi, 27. September, 16.30 Uhr

Kunstaussstellung „Phantasie -Welten“ im Kulturcafé



Die Künstler Doris Mayer, Ramona Morr, Michaela Wagner und Sam Siahajja präsentieren eine feine Auswahl ihrer Bilder.

- **Doris Mayer** lässt sich von Mustern in Natur und Tierwelt inspirieren – beispielsweise den Schuppen des Tannenzapfens.

Mit ihren detailverliebten Bildern transportiert sie viele Emotionen. Ihre bevorzugten Techniken sind aquarellierte Tuschezeichnungen, Kaltnadelradierungen oder Kugelschreiber-Zeichnungen. Einzelausstellungen gab es bereits im Caritas Miesbach und im kleinen Theater Haar. Eine Gruppenarbeit erhielt den 2. Platz im Bayerischen Kunstförderpreis.

- **Ramona Morr** hat die freundlichen „Monsterchen“ der Ausstellung geschaffen. Malen ist ihr großes Hobby und ihr Ausgleich im Alltag. Auch sie hatte bereits Einzelausstellung im kleinen Theater in Haar. 2022 erhielt sie u. a. den 2. Platz des Oberbayerischen Kunstförderpreis SeelenART.
- **Michaela Wagner** hat sich auf die „Bloom-Technik“ spezialisiert. Sie arbeitet mit Acrylfarben und verschiedenen Malmit-

eln ohne Silikon, um der organischen Zellentwicklung ihren Raum zu lassen. Es fasziniert sie, auf den nur bedingt steuerbaren Prozess zu vertrauen. Sie wird durch das organische, einzigartige Erwachen zum Leben ihrer Objekte angezogen. Auch Schallplatten haucht sie mithilfe von Kunstharz neues Leben ein.

- **Sam Siahajja** ist Trickfilm-Regisseur und Trickfilm-Zeichner für Kinofilm und Werbung. Es reizt ihn, seine gezeichneten Figuren zum Leben zu erwecken. An verschiedenen Produktionen, wie „Hilfe, ich bin ein Fisch“, „Der kleine Eisbär“, „Till Eulenspiegel“ und der TV-Serie „Hexe Lilli“ wirkte er mit. 2022 erhielt Sam Siahajja den 2. Platz des Oberbayerischen Kunstförderpreis SeelenART.



Alle vier Künstler waren bei der diesjährigen Gruppenausstellung SeelenART im Rathaus Haar mit ihren Werken präsent. **Von 7. September bis Ende November 2023 sind ihre Werke im Kulturcafé Neukeferloh zu den Öffnungszeiten der Gemeindebücherei zu sehen.**

Johann
weber
Haustechnik

Tel. 089 461 477-90
email@weber-putzbrunn.de
Haarer Str. 22
85640 Putzbrunn
www.weber-putzbrunn.de

Ihr freundlicher Spezialist für
Holzheizungen in Putzbrunn

HEIZUNG
SOLAR
WASSER
SANITÄR

Neues aus der Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

Di und Do, 10-12.30 Uhr und 16-18.30 Uhr
Fr, 16-18.30 Uhr
Sa, 10-12.30 Uhr
(1. + 3. Samstag im Monat: 2. und 16.09.)
Tel. 089 461002-300



Tanzgruppe Let's Dancers spendet 680 Euro!

Als Dankeschön für die großzügige Spende in Höhe von 680 € lud die Gemeindebücherei die Tanzgruppe zu einem kleinen Stehempfang ein.

Büchereibesucher dürfen sich nun über die Anschaffung des Wikingerschachs und des CrossBoule freuen. Ferner wurde die Spende für eine Anschubfinanzierung des Kamishibai-Theater samt Kartensets verwendet. Die Tanzgruppe wird professionell von Herrn Mühlmann geleitet und trainiert jeden Mittwochabend im Bürgerhaus Neukeferloh.



Abenteuer Vorlesen (ab 5)

Am Dienstag, den 19. September um 16 Uhr wird aus dem Buch „Achtung, Pups-Pillen-Verschworung“ gelesen. Als Lukas Eltern auf eine längere Forschungsreise gehen, schicken sie ihren Sohn auf die Schule von Professor Dr. Gregorius Graghul. Doch dort sind weder die Lehrer noch die Schüler Menschen, sondern Monster! Als auf einmal den Monsterschülern fürchterlich stinkende Pups entweichen, macht sich Lukas gemeinsam

mit dem Mädchen Nicki und den beiden Monstern – dem Schamäleon Erwin und Dieter dem Ghul – auf, um der Sache auf den Grund zu gehen. Ein aberwitziger Vorlesespaß mit herrlich verrückten bunten Illustrationen.

Eltern und Geschwister können es sich derweil im Kulturcafé gemütlich machen. Für das Abenteuer Vorlesen werden regelmäßig Info-Mails versendet. Einfach per E-Mail an buecherei@grasbrunn.de anmelden.

Die nächsten Termine für das Abenteuer Vorlesen jetzt vormerken

- Di, 10. Oktober: Wie man Knurrbären besiegt und Keksräuber fängt
- Di, 14. November: Der kleine Herr Heimlich bastelt am Glück
- Fr, 17. November: Kinder lesen Kindern vor (Bundesweiter Vorlesetag)

Hilfe zur Onleihe-Nutzung

Leo-Süd heißt der Onleihe-Verbund, dem die Gemeindebücherei Grasbrunn angehört. Über 78.000 Titel werden dort derzeit angeboten! Lernen Sie den digitalen Bestand kennen und nutzen Sie ein kostenfreien Onleihe-Konto.

Sie haben es noch nicht ausprobiert oder haben Fragen dazu? Die Bücherei ist für Sie da und bietet ab September Hilfe für die Nutzung der Onleihe Leo-Süd. Termine können für freitags zwischen 16 und 18.30 Uhr vereinbart werden.



Freudige Neuigkeiten zum KUTI

Der Spielertisch Kuti, den die Bücherei bereits im letzten Jahr zur Probe hatte, wird ab September dauerhaft im Kulturcafé stehen und kann während

der Öffnungszeiten der Bibliothek ausprobiert werden. Der Spielertisch ist für ein bis sechs Spieler geeignet und verfügt bereits in der Standardausführung über eine Spielesammlung aus 20 verschiedenen Spielen und Quizen.

Aktionstage Nachhaltigkeit deutschlandweit

REPAIR CAFE

Viermal im Jahr finden sich Ehrenamtliche ein, um Ihnen bei der Reparatur von Geräten zu helfen. Kommen Sie am Samstag, den 16. September von 10-12.30 Uhr im Kulturcafé vorbei und lassen Sie sich zeigen, wie Sie selbst kaputte Gegenstände reparieren können. Sollte etwas nicht in Ordnung gebracht werden können, erhalten Sie Informationen, wer Sie dabei unterstützen kann oder wo Sie das nötige Ersatzteil erhalten.

Wozu ein Repair Café?

Im Repair Café werden wertvolle praktische Fertigkeiten weitergegeben. Dies ist besonders deshalb zu berücksichtigen, da in Europa zahlreiche Gegenstände – auch jene, an denen nicht viel kaputt ist – weggeworfen werden.

Das Wissen, wie Dinge repariert werden können, ist gering und stellt eine Bedrohung für eine nachhaltige Zukunft und für die Kreislaufwirtschaft dar, in der Rohstoffe immer wieder erneut verwendet werden können. Mit Repair Cafés werden Grundstoff- und Energiemengen sowie CO₂-Emissionen, die für die Herstellung neuer Produkte erforderlich sind, eingespart.

Tonie-Tauschbörse

Am Samstag, den 16. September findet von 10-12.30 Uhr im Kulturcafé eine Tonie-Tauschbörse statt. Wer die eigenen Geschichten der beliebten Toniefiguren bereits auswendig kennt und diese gegen eine andere Figur tauschen möchte, ist hier richtig. Auch ohne einen Tausch können kleine Hörer und Hörerinnen neue Geschichten entdecken: In der Bücherei gibt es mehr als 70 Toniefiguren, die ausgeliehen werden können.

Vortrag: Solarstrom vom Balkon am Freitag, 22. September, 19.30 Uhr

Klimaschutz und grüner Strom sind in aller Munde, aber was kann man selbst für die Energiewende tun? Die einfachste Möglichkeit: eine Steckersolaranlage auf dem Balkon. Wolfgang Lebrink von der Energiewende Vaterstetten erklärt u. a. was eine Steckersolaranlage ist, wie sie funktioniert, welchen Ertrag sie abwerfen kann und welche technischen Voraussetzungen und rechtliche Rahmenbedingungen auch für Mieter eine Rolle spielen. Hermann Anzinger, Redakteur der Zeitschrift „forum Nachhaltig Wirtschaften“ und Photovoltaikunternehmer wird anhand einer mitgebrachten Steckersolaranlage praktische Aufbautipps geben und zeigt, wie wir auf einfache Art unseren Stromverbrauch beeinflussen können.

Sie haben Gelegenheit, Fragen zu stellen oder sich miteinander zu vernetzen und sich gegenseitig beim Aufbau einer Steckersolaranlage zu unterstützen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Spenden sind herzlich willkommen!

Frisch ausgepackt

Jeden Monat erwarten unsere Leser neue, aktuelle Medien. Alle Neuanschaffungen können Sie komfortabel auf der Website der Bücherei unter: opac.winbiap.net/grasbrunn/acquisitions.aspx einsehen.

Neue Bücher

Carsten Sebastian Henn: Die Butterbrotbriefe – ein warmerherziger und poetischer Roman, vom Autor des Bestsellers Der Buchspazierer, über den Konflikt von Liebe und Freiheit, Loslassen, Schicksal und Selbstbestimmung

Johanna von Wild: Die Farben der Welt – ein Traum, Malerin zu werden, Freundschaft, Intrigen und das Leben zwischen Nürnberg und Florenz Ende des 16. Jahrhunderts im packenden historischen Roman

Michael Kobr: Sonne über Gudhjem – Mord auf der Urlaubsinsel Bornholm als mysteriöser Fall für Kriminalpolizist Lennart Ipsen, im spannenden Auftakt einer neuen Krimi-Reihe

Rebecca Yarros: Fourth Wings - Flammengeküsst – der erste Band einer mitreißenden Romantic-Fantasy-Serie über Violet und ihren Kampf ums Überleben in einer elitären Akademie der Drachenreiter (Spiegel-Bestseller)

Myeongseok Kangk: Beyond The Story – ein Buch zum 10-jährigen Jubiläum von BTS (Beyond the Scene) – Boyband-Phänomen aus Südkorea und gleichzeitig ein einzigartiger Einblick in koreanische Popkultur (Spiegel-Sachbuchbestseller)

Antje Damm: Was passiert denn da? – lustige, Fantasie fördernde Bildergeschichte in verschiedenen Darstelltechniken zum gemeinsamen Erraten und Erzählen, ab 4

Justyna Bednarek: Die erstaunlichen Abenteuer von zehn Socken – fantasievolle, witzige Erklärung für das Verschwinden von Socken bei der Wäsche in zehn fabelhaft illustrierten Geschichten, empfohlen ab 5 zum Vor- und Selberlesen

Lara Schützsack: Derselbe Mond – eine wunderbare, poetische Freundschaftsgeschichte, die sensibel die Gefühlswelt und die Probleme der Protagonistin beim Eintritt in die Pubertät schildert, empfohlen ab 11

Ursula Poznanski: Oracle – hochspannende Wendungen und knifflige Dilemmas in der Geschichte des modernen Orakels im neuesten Thriller der Bestseller-Autorin, ab 14

Neue DVDs

Die Fabelmans – ein autobiografisch geprägtes Familiendrama rund um den Traum über das Filmen und das Leben in Amerika in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhundert von Regisseur Steven Spielberg, freigegeben ab 12

Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier – spannender Kriminalfall und Abenteuerkino für die ganze Familie im fünften Teil der Verfilmung der beliebten Kinderbuchreihe, freigegeben ab 6; empfohlen ab 10

Neu in der Bibliothek der Dinge

Tischtennisschläger

Reihe BACH & MORE

Kammerkonzert für Posaune und Orgel



Sie hören Werke von Loeillet, de Fesch, Marcello, Wagenseil und Satie. Elmar Spier, Soloposaunist im Münchener Rundfunkorchester, musiziert zusammen mit dem Organisten und Leiter der Konzertreihe BACH & MORE Matthias Gerstner.

Karten im VVK für 15 €/8 € (ermäßigt) gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen:

Der Buchladen Vaterstetten, AP Buchhandlung Baldham, Papeterie Löntz Baldham, Steffis Schreibwaren, Der Buchladen in Haar. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

So, 24. September, 18 Uhr
Evangelische Petrikirche Baldham



100% Kompetenz, wenn es um GUTEN Schlaf geht.

Ca. 500 qm Ausstellungsfläche
50 Jahre Kompetenz
Modernste Technik zur Vermessung Ihrer Wirbelsäule*
Bettwäscherei auf Ökobasis
Weit über 100 Lieferanten
TOP-Beratung durch geschultes Fachpersonal
Auf Wunsch Lieferung und Aufbau



Bettenhaus Stelzner
Siriusstr. 9
D-85614 Eglharting

Tel.: +49 (0)8091 - 98 16
info@bettenhaus-stelzner.de
www.bettenhaus-stelzner.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 9.30 - 18 Uhr
Sa. 10.00 - 16 Uhr

GRASBRUNNER NACHRICHTEN

ANZEIGEN
in Ihrem individuellen Design



Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?
0811 55545930 | info@ikos-verlag.de

Keferloher Festtage

Keferloher Montag

Der Name Keferloh steht nicht nur für den weltberühmten Maßkrug, sondern vor allem für den seit 955 abgehaltenen „Keferloher Viehmarkt“, der immer am Montag nach dem Gedenktag zum Hl. St. Aegidius (1.09.) veranstaltet wurde. Durch eine Initiative des Bauernverbandes und der Keferloher Freunde e.V. konnte der Keferloher Montag als Bauernfest wiederbelebt werden.

Beim diesjährigen Keferloher Montag steht wieder eine kleine Landmaschinenausstellung auf dem Programm. Parallel können auf dem kleinen Bauernmarkt regionale Produkte erworben werden. Im Festzelt sorgt die Haarer Blasmusik für gute Laune. Goaßlschnoiza und Schuhplattler dürfen natürlich beim Keferloher Montag ebenso wenig fehlen, wie das legendäre Stierschätzen, dessen Gewinnern attraktive Preise winken. Heimatfreunde veranschaulichen durch historisches Pflügen, wie die Äcker früher,



© Stephan Simon

3. Rathauskonzert in Vaterstetten – von Dvořák bis Chick Corea

Mit dem Pindakaas Saxophon-Quartett quer durch „Amerika!“



Bekannt und beliebt als „Querdenker jenseits gängiger Kammermusikprogramme“ präsentiert das bekannte Saxophon-Quartett um Thorsten Floth (Sopransaxophon), Guido Grospietsch (Altsaxophon), Anja Heix (Tenorsaxophon) und Matthias Schröder (Baritonsaxophon) eine musikalische Reise durch

den amerikanischen Kontinent – von Dvořák bis Chick Corea. Frech und virtuos vereinen die vier studierten Musiker auf der Bühne gerne mal Barockmusik und Klassik, Tango Nuevo oder aber Jazz, denn es ist zuhause in vielfältigen Musikwelten. In ihrem neuen Programm „America!“ präsentieren die weit gereisten Profis ein Kompendium an Musik aus der „Neuen Welt“ wie Samuel Barbers „Adagio for strings“, Antonin Dvořáks Largo aus der Symphonie Nr. 5 „Aus der neuen Welt“ oder Chick Coreas „Children’s songs“; aber auch die zeitgenössische „North American Suite“ für Saxophonquartett. Die unterhaltsam moderierte Reise durch den amerikanischen Kontinent führt aber auch zu George Gershwins mitreißenden Jazzklassikern und der aufregenden Weltmusik von Mike Curtis aus Oregon.

Das Pindakaas Saxophon Quartett hat sich seit seiner Gründung vor zwanzig Jahren in der Musikszene etabliert, auch als Querdenker jenseits gängiger Kammermusikprogramme. Beim Internationalen Meisterkurs „Kammermusik mit Saxophonen“ wurden die Musiker mit dem „Kulturpreis“ ausgezeichnet. Mehr auf <https://pindakaas.de>

Freitag, 22. September, Beginn: 19 Uhr (Einlass: 18.15 Uhr) Pfarrzentrum Vaterstetten, Großer Pfarrsaal (2. OG)

Dreitörspitzstr. 1, Vaterstetten

Tickets: Gemeindebücherei Vaterstetten, Papeterie Löntz und bei München Ticket.

© Friedrich Kriecher

ohne Maschinen, bestellt wurden und die Besucher dürfen auf eine interessante Greifvogelschau gespannt sein. Festredner ist dieses Jahr der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder. Er wird gegen 12.30 Uhr im Festzelt erwartet.

**Mo, 4. September, ab 9 Uhr
Keferloher Festgelände**

Hubert Aiwanger am Sonntag zu Gast im Keferloher Festzelt

Der Festzeltbetrieb auf dem Keferloher Festgelände beginnt bereits am Sonntag, den 3. September. Ab 10.30 Uhr spricht dort Hubert Aiwanger, stellvertretender bayerischer Ministerpräsident sowie bayerischer Wirtschaftsminister. Hubert Aiwanger ist Bundes- und bayerischer Landesvorsitzender der Freien Wähler und war von 2008 bis 2018 deren Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag. Sein Wahlkreis ist Niederbayern, sein Stimmkreis Landshut.

Festliches Konzert der Maxim Kowalew Don Kosaken



Der Don Kosaken-Chor tritt in der Besetzung mit sieben Künstlern auf. Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre zeichnet er sich durch seine Disziplin, die dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu

verdanken ist, aus. Im Konzert singt der Chor im ersten Teil sakrale Gesänge der orthodoxen Liturgie und im zweiten Teil ukrainische Volkslieder.

Der in Danzig geborene Maxim Kowalew konnte sich schon im Elternhaus der Musik kaum entziehen. Sein Vater war Pianist, seine Mutter Gesangslehrerin. Nach dem Gesangsstudium an der Musikhochschule in Danzig folgte eine Vielzahl von Opernengagements und seine Popularität wuchs. Es folgten Auftritte in Westeuropa, den USA und Israel. Ab 1994 sang er in einem Chor, aus dem sich später die Maxim Kowalew Don Kosaken herauskristallisierten. Maxim Kowalew sieht es bis heute als seine Aufgabe, die schönen russischen Melodien zur Freude des Hörers erklingen zu lassen und begabten Künstlern die Möglichkeit zu geben, ihr großes Talent an die Öffentlichkeit zu bringen.

Karten zu 25 € ab sofort im VVK:

Nesli's Backcafe, Hofladen beim Moar, Schreibwaren Willerer und Foto Schindler in Haar, Papeterie Löntz in Baldham, Wolf-Ferrari-Haus in Ottobern, Reiselounge Anzing, Kirchseeoner Buchladen sowie telefonisch über 08106 700733 oder über die Website www.reservix.de

**So, 22. Oktober, 14 Uhr (Einlass ab 13 Uhr)
Kirche St. Aegidius, Keferloh**

Tageskasse: 28 € Eintritt

Auf geht's zum Open-Air-Frühstück in Neukeferloh



Bald ist es wieder soweit: KulturGut Grasbrunn lädt wieder alle Grasbrunner Bürgerinnen und Bürger zum geselligen Open-Air-Frühstück mit Live-Musik ein. Natürlich hofft das Organisationsteam, dass die Sonne wieder „mitspielt“, sonst wird einfach im Bürgerhaus Neukeferloh gefrühstückt.

Es gibt Kaffee und Kuchen, Weißwurst und Wiener mit Brezn, Bier, Prosecco und alkoholfreie Getränke. Während die Erwachsenen plaudern, können sich die Kinder

auf der Hüpfburg austoben. KulturGut Grasbrunn freut sich auf viele Gäste.

So, 10. September, 11 Uhr
 Bürgermeister-Wilhelm-Dresel-Park (beim Rathaus)
 Bei Regen im Bürgerhaus Neukeferloh

kontakt@kulturgut-grasbrunn.de
 www.kulturgut-grasbrunn.de
 Mobil 01577 8973676

Das vhs-Programm für das Herbst-/Wintersemester 2023/24 ist da



Alle Kurse sind ab sofort über die Internetseite der vhs Vaterstetten, telefonisch über 08106 359035 oder persönlich in den vhs-Geschäftsstellen buchbar. Die gedruckten Programmhefte werden ab dem 6. September in den Mitgliedsgemeinden an alle Haushalte verteilt und an zentralen Stellen ausgelegt. Als Schwerpunkt für den Herbst hat die vhs Vaterstetten diesmal das Thema „Dialekte und Bräuche“ gewählt – ein äußerst vielschichtiges und weitreichendes Thema –

dementsprechend wurden wieder viele neue Kurse und Veranstaltungen entwickelt, um das Semesterthema mit Leben zu füllen. Schauen Sie doch mal rein, es lohnt sich ...

Ab 4. September ist die vhs-Geschäftsstelle in Vaterstetten wieder besetzt, ab dem 12. September 2023 gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Volkshochschule Vaterstetten – Erwachsenenbildung e.V.
 Baldhamer Str. 39
 85591 Vaterstetten
 Tel. 08106 359035
 service@vhs-vaterstetten.de
 www.vhs-vaterstetten.de



HERMANN HISTORICA

International Auctions

Wir brauchen Unterstützung in unserem Auktionshaus

Du studierst oder suchst einen Nebenjob, bringst gute Deutschkenntnisse, Kreativität und grundlegende PC-Kenntnisse mit, bist relativ flexibel verfügbar und suchst nach einem Minijob, mit 8 bis 10 Arbeitsstunden pro Woche?



Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns eine Kurzbewerbung an: jobs@hermann-historica.com

www.hermann-historica.com

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freiham, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim

Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de

ASMO KÜCHEN

Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern





ALPHA COOLING® PROFESSIONAL

INNOVATIVE KÄLTEANWENDUNG MADE IN GERMANY

Jetzt auch in Ebersberg – die erste professionelle Ganzkörper-Kälteanwendung, für die man nur seine Hände benötigt. Kein Entkleiden, kein Frieren.

Bekannt aus: 

Anzuwenden bei: Rückenschmerzen, Rheuma, LongCovid, Nervenschmerzen, Muskelschmerzen, Migräne, Sportverletzungen, Lipödem u.a.m.

Jetzt kostenlosen Probetermin vereinbaren!
 Mobil oder per Whatsapp: 0179-421 25 86

Weitere Infos unter www.sonnenkind-gesundheitsstudio.de
Sonnenkind Gesundheitsstudio, Heinrich-Vogl-Str. 1, 85560 Ebersberg

Finissage der Kunstaussstellung „Wild flowers“



Seine Bilder komponiert der ursprünglich aus dem Iran stammende Architekt und leidenschaftliche Maler Shahab Nadery mit verschiedensten Materialien. Er spielt mit Licht und Schatten und setzt gekonnt Kontraste und Akzente mittels Farbe. So schafft er Werke, deren Abstraktionen Wunderwelten beherbergen. Nutzen Sie die Gelegenheit, den Künstler bei der Finissage seiner Ausstellung persönlich

kennenzulernen. Kontakt: Shahab Nadery,
Mobil: 0172 9696295,
shahab-nadery@yahoo.de

Mi, 27. September, 18 Uhr
Rathaus Neukeferloh

50 Jahre Musikschule – Toujours Kultur Die Musikschule Vaterstetten im September



„Der kleine Tag“ – ein Musical für die ganze Familie von Rolf Zuckowski

Der kleine Tag fiebert seinem Flug entgegen. Was wird er erleben? Wird es ein besonderer Tag sein? Als es endlich soweit ist, reist er auf einem Lichtstrahl zur Erde und nimmt das Publikum mit auf eine Reise voller schöner und nachdenklicher Erlebnisse und voller wunderschönen Melodien. Es spielen, tanzen und musizieren mehr als 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene der

Musikschule Vaterstetten. Das künstlerische Team besteht aus Claudia Quiroz und Oscar de la Torre (Regie und Gesamtleitung) sowie Bernd Kölmel (musikalische Leitung) und der Erzählerin Branka Schröder.

Karten ab 12. September im VVK

Calimero (Vaterstetten) und Löntz Schreibwaren (Baldham) oder online auf www.Eventim.de zum Preis von 16 €/11 € (ermäßigt). Abendkasse: 18 €/13 € (ermäßigt)

14. und 15. Oktober, jeweils 17.30 Uhr
Humboldtgynasium Vaterstetten, Johann-Strauß Str. 11

Festgottesdienst zum Patrozinium mit anschließender Jubiläumsfeier 850 Jahre Kirche St. Aegidius

Den traditionellen Festgottesdienst zum Patrozinium der Kirche St. Aegidius zelebriert Prälat Domkapitular Josef Obermaier.

Musikalisch wird der Gottesdienst von der Kapelle „Mia sans“ unter der Leitung von Richard Stenz und dem Grasbrunner Dreigsang begleitet.

So, 3. September,
10 Uhr: Festgottesdienst, Kirche St. Aegidius Keferloh
(bei trockenem Wetter im Freien)
11 Uhr: Jubiläumsfeier anlässlich

- 850 Jahre Kirche St. Aegidius
- 20 Jahre Förderverein
- 10 Jahre Einweihung und Fertigstellung der Kirche

Bei schönem Wetter wird im Biergarten gefeiert, ansonsten im Saal des Gasthofs Gut Keferloh.

Chris Kolonko mit „Hurra, wir leben noch!“



© Manuel Jacob

Travestie-, Dragstar und Verwandlungskünstler Chris Kolonko gastiert mit seinem neuen Solo-Programm „Hurra, wir leben noch!“ im Bürgerhaus Neukeferloh. Seit Mary & Gordy ist er der Travestiekünstler in Deutschland. Die Kunst, sich vor den Augen des Publikums zu verwandeln und es mit einer ordentlichen Portion Comedy und Selbstironie zu begeistern, gelingt nicht jedem. Ihm, bzw. ihr, schon (<https://chris-kolonko.de>)

Karten zu 24 € im VVK

bei den bekannten Vorverkaufsstellen oder online über <https://kulturgut-chriskolonko.eventbrite.de>

Sa, 18. November, 20 Uhr, (Einlass: 19 Uhr, freie Platzwahl) Bürgerhaus Neukeferloh

www.kulturgut-grasbrunn.de
Mobil 01577 8973676
kontakt@kulturgut-grasbrunn.de

Neue Chorgemeinschaft Vaterstetten Mitsingende gesucht

Nach ihrem Konzert mit skandinavischer Chormusik im Mai plant die Chorgemeinschaft Vaterstetten am 12. November ein Konzert mit Werken französischer Komponisten. Im Mittelpunkt wird das 1888 uraufgeführte Requiem von Gabriel Fauré stehen.

Für diese Aufführung werden noch Sängerinnen und Sänger für alle Stimmlagen gesucht. Die Proben beginnen am 12. September und finden unter der Leitung von Dekanatskantor Alexander Kuhlo jeweils dienstags von 20-22 Uhr in Baldham/Vaterstetten statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Vereinsvorständen Jörg Taenzler (taenzler@chorgemeinschaft-vaterstetten.de) oder Renate Zieroff (zieroff@chorgemeinschaft-vaterstetten.de) und auf der Website des Chores unter <https://chorgemeinschaft-vaterstetten.de>.

Förderverein Kirche St. Aegidius Keferloh e.V.
Kath. Kirchenstiftung St. Stephan Putzbrunn
und St. Ulrich Grasbrunn



© Stephan Simon

Großer Bücherflohmarkt in Petri



Das reichhaltige Repertoire des Bücherflohmarkts reicht wieder von gut erhaltenen, alten und neuen Büchern aus vielen Sach- und Wissensgebieten, Kinderbüchern, Literatur, Romanen, antiquarischen Büchern und Lexika, einer

über 800 Hefte umfassenden Comic-Sammlung (meist Micky Maus aus den 70 und 80iger Jahren) bis hin zu zahlreichen CDs und DVDs, Bildern und Bilderrahmen – und das alles zu äußerst günstigen Preisen. Zudem gibt es eine kleine Auswahl an diver-

sen Gegenständen aus Haushaltsauflösungen. Die Petrikirche Baldham nimmt weiterhin Spenden aus den o.g. Bereichen sowie alles Alte aus Papier (Postkarten, geschichtliche Dokumente, Handschriftliches, Fotos, Fotoalben etc. bis 1945) an. Wer spenden möchte, kann sich entweder an Frank Schwalb, Mobil 0173 47 88 242, wenden oder die Sachen beim Pfarramt der Petrigemeinde immer montags zwischen 15 und 16.30 Uhr abgeben. Die Petrigemeinde kommt auf Anfrage auch zu Wohnungs- und Haushaltsauflösungen.

Sa, 14. Oktober, 9-16 Uhr | Evang.-Luth. Petrigemeinde Baldham

Evang. Petrikirche Baldham Angebote für Kinder

Hast du Lust im neuen Kinderchor der Petrikirche mitzusingen?

Geprobt wird ab September. Auf dem Programm steht ein Weihnachtsmusical, das am 1. Advent in der Petrikirche und am 24. Dezember im Bürgerhaus Neukeferloh aufgeführt werden soll. Gesucht werden dafür singbegeisterte Kinder ab 8 Jahren.

1. Treffen: Freitag, 15. September, 17-17.45 Uhr Evang. Petrikirche Baldham

Info: Chorleiter Matthias Gerstner
(dr.gerstner@gmx.net, Mobil 0172 8611533)

Weltkindertag 2023 – „Wo ist Euer Glaube?“

Herzliche Einladung zu einer Ökumenischen Andacht auf dem Friedhof Vaterstetten. Am Gedenkstein „Für die Würde des Menschen von Anfang an“ beten wir insbesondere für alle vorgeburtlich oder früh verstorbenen Kinder.

Den Eltern und Familien, die in der vergangenen Zeit diese bittere Erfahrung machen mussten, gilt unser tiefes Mitgefühl. Wir bitten um Frieden, Trost und Heilung für die Hinterbliebenen. Die Liturgen sind Diakon Helmut Wetzel für den kath. Pfarrver-

band Vaterstetten und Pfarrer Dr. Gereon Sedlmayr für die evang. Petrikirche. Im Anschluss wird die Andacht am Gedenkstein fortgesetzt.

Fr, 22. September, 9 Uhr, Treffpunkt zur Andacht:

Am großen Kreuz im neuen Teil des Friedhofs Vaterstetten



Herbstkindertag mit Übernachtung (7-12 J.)

Ein buntes Programm mit Bastelworkshops, leckerem Essen, vielen Spielen und Spaß steht auf dem Kindertagprogramm. Geschlafen wird in den Gemeinderäumen der Petrikirche mit eigenem Schlafsack und Luftmatratze. Die JugendleiterInnen freuen sich auf dich!

Sa, 30. September, 14 Uhr bis So, 1. Oktober, 11 Uhr Petrikirche Baldham, Gemeindehaus

So, 11 Uhr familienfreundlicher Gottesdienst mit Kindergottesdienst.

Kunst | Musik | Fotografie | Umtrunk Baldhamer Nach(T)denken



Die Pfarrei Maria Königin feiert die Kirchweihe als „Lange Nacht der Begegnung und Kultur“. Ein Abend mit einem offenen Kulturangebot zum Erleben, Zuhören, Schauen, Meditieren und Nachdenken.

1. Teil des Konzertes

Irene Draxinger – Oboe
Katalin Remitzky – Flöte
Beatrice Menz-Hermann – Orgel
Klassische Werke zu projizierten Fotografien von Wolfgang Fraas.

2. Teil des Konzertes

Elektronic-Trio „Kristallempfänger“
Cathy Stevens – Viola
Udo Dzierzanowski – E-Gitarre
Alexander Hermann – Synthesizer

Kunstwerke von Steffen Schuster.

Nach dem Konzert gibt es vor der Kirche einen Umtrunk. Eintritt frei – Spenden erbeten. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Abend!

Sa, 23. September, 19.30 Uhr, im Anschluss an die Messe um 18 Uhr. Kirche Maria Königin, Baldham

Neue Mitglieder herzlich willkommen!

Stammtisch der Dirndtschaft Grasbrunn

Die Dirndtschaft Grasbrunn e.V. lädt alle interessierten Mädels ein, beim Oktober-Stammtisch vorbeizuschauen, die Dirndtschaft näher kennenzulernen und sich über den Verein zu informieren. Ob gemeinsame Ausflüge, Festl oder einfach nur treffen und ratschen, zusammen macht es mehr Spaß.

Mitglied in der Dirndtschaft kann jedes unverheiratete Madl ab 16 Jahren werden. Wer Lust hat, kann sich per WhatsApp melden, anrufen oder einfach spontan beim Stammtisch vorbeikommen.



Stammtisch der Dirndtschaft

**Do, 5. Oktober, 19 Uhr
im Restaurant Ilios
Kontakt: 0172 5954622**

Es ist wieder soweit**Das 6. Weinfest der Dirndlschaft steht vor der Tür**

Zu einer großen Auswahl an auserlesenen Weinen serviert die Dirndlschaft Grasbrunn Mitte Oktober wieder feine Schmankerl. Die Band „7 Promille“ ist ebenfalls mit an Bord und heizt am Abend ordentlich ein. Wem das noch nicht reicht, kann zu späterer Stunde die von den Dirndl selbstgemachten Schnäpse am Stamperl-Stand probieren. „Mir gfrein uns auf Eich!“

Karten im VVK für 10 €:

Karten inkl. Weinglas und

kleiner Überraschung gibt es im Hofladen beim Moar in Grasbrunn und bei Marlene Attig, 2. Vorsitzende, unter Mobil 01515 6286496 (Rücknahme ausgeschlossen). Tischreservierungsanfragen bitte per E-Mail an: dirndlschaft.grasbrunn@gmail.com oder direkt über die Facebook- bzw. Instagram-Seite der Dirndlschaft.

Sa, 14. Oktober, 19 Uhr
Bürgerhaus Neukeferloh
 (Einlass: 18.30 Uhr, ab 16 Jahre)

Herzlichen Dank an 64 neue Stammzellspender
Gemeinsam gegen Blutkrebs

Petra und Rainer Stelzl am DKMS Registrierungs-Stand

Als eine enge Freundin die Diagnose Blutkrebs erhielt, legte die Grasbrunnerin Petra Stelzl ein ungeheures Engagement an den Tag, um sich für die Aufklärung zum Thema Stammzellspende und die Gewinnung neuer Spender stark zu machen. Unterstützt wurde sie dabei unter anderem von den Fußballdamen und Fußballherren, deren Trainern und der Jugendleitung des TSV Grasbrunn. So ging die Herrenmannschaft beim Saisonauftakttraining am 11. Juli mit gutem Beispiel und viel Einsatz voran: In gerade einmal dreißig Minuten wurden 12 neue potenzielle Stammzellenspender registriert. Die Damen der Spielergemeinschaft Haar/Grasbrunn waren beim Gaudi-Cup Anfang Juli mit einem Infostand zum Thema Stammzellspende vertreten und konnten ebenfalls neue Stammzellspender gewinnen. Beim Fußball-Heimturnier des TSV Grasbrunn am 15. und 16. Juli wurde die Organisatorin dann von der Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger überwältigt. Insgesamt konnten bei den verschiedenen Aktionen in Zusammenarbeit mit dem TSV Grasbrunn 64 neue Spender gewonnen werden. Ein großartiger Erfolg!

Die Edelweißschützen Grasbrunn Neukeferloh trauern um ihr langjähriges Vereinsmitglied Marianne Bögl

Am 27.07. hatten wir die Ehre, sie auf ihrem letzten Weg zu begleiten und von ihr Abschied zu nehmen. Marianne Bögl war vor 46 Jahren als eine der ersten Frauen in den Verein eingetreten. Für ihr jederzeit großes Engagement können wir ihr nur von ganzen Herzen danken. In den letzten Jahren war es ihr leider schon nicht mehr vergönnt, an unseren Vereinsabenden teilzunehmen. Wir haben sie und ihr Lachen sehr vermisst, war sie doch ein fester Bestandteil unseres Vereins.



Sie wird uns sehr fehlen und wir werden ihr Andenken immer in Ehren halten. Unser aufrichtiges und tiefes Mitgefühl gehört ihrem Mann, Walter Bögl, Ehrenschützenmeister der Edelweißschützen Grasbrunn/Neukeferloh, der Tochter Gabriele Hercog mit ihrem Ehemann Georg, deren Söhnen Christian und Andreas und der gesamten Familie.

Im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand des Schützenvereins
Grasbrunn-Neukeferloh

**Wenn auch Sie sich registrieren lassen wollen**

Alle 27 Sekunden erhält irgendwo auf der Welt ein Mensch die Diagnose Blutkrebs, aber nur 30 Prozent der Erkrankten finden den passenden Spender in der Familie. Deshalb ist es so wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender in der Datenbank registrieren lassen. Zur Registrierung ist keine Blutabnahme nötig, ein einfacher Wangenabstrich mit einem Wattestäbchen genügt. Stammzellspender kann jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 55 Jahren werden, es fallen keine Kosten an.

**Weitere Informationen**

Deutsche Knochenmarkspenderdatei, www.dkms.de

Große Erfolge für die Karatekas

Bronze im Kata bei den International Austrian Open



Arthur Probst

Die Karateabteilung des TSV Grasbrunn-Neukeferloh war am 24. Juni mit drei jungen Athleten bei den Austrian Open in Salzburg vertreten. Arthur Probst, Daniel Shamsi und Maxim Douchet traten jeweils bei den Kata- und Kumite-Wettkämpfen an. Besonders hervorzuheben ist das Ergebnis von Arthur Probst: Er konnte sich gegen die sehr starke italienische, österreichische und Schweizer Konkurrenz durchsetzen und holte sich den 3. Platz im Kata-Wettkampf.

Erfolg bei den Deutschen Schülermeisterschaften



Maxime Douchet

Bei den Deutschen Schülermeisterschaften in Erfurt hat der Grasbrunner Maxim Douchet als einer von nur vier bayerischen Teilnehmern den respektablen 17. von 64 Plätzen geholt, und das bei einer extrem starken deutschen Konkurrenz, schließlich trat er gegen den deutschen Nationalkader und alle Bundeslandkader an.

Tolle Ergebnisse bei den Bayerischen Karatemeisterschaften



Magdalena Köster

Auch bei den Bayerischen Karatemeisterschaften für Kinder, Jugend, Junioren und U21 am 8. Juli 2023 in Fürth war der TSV erfolgreich mit am Start. Im Kata erreichte Daniel Shamsi den 3. Platz und Magdalena Köstler den 5. Platz, im Kumite erzielte Daniel Shamsi den 2. Platz und Enrique Brand den 3. Platz. Durch die guten Platzierungen erwarten die Karatekas nun Nominierungen zu den deutschen Meisterschaften.

Jugend der Edelweiß-Schützen Grasbrunn-Neukeferloh Erster Platz für Grasbrunn

Eine überaus erfolgreiche Rundenwettkampf-Saison 2023 bestritt die Jugend-Mannschaft der Edelweiß-Schützen. Dabei wurden von März bis Juni die Wettkämpfe in den jeweiligen Schützenheimen der Vereine ausgetragen. Bereits hier setzte sich die Grasbrunner Mannschaft souverän gegen ihre Gegner durch. Am letzten Wettkampf, der vor Zuschauern stattfand, konnten leider nicht alle Mitglieder teilnehmen, so dass Miriam Mackedanz, Alexa Kaevski, Carla Wagner und Pit Schmidt um den Sieg ihrer Mannschaft kämpften. Groß war der Jubel der Jugendschützen, als es am Ende hieß: Der erste Platz geht an Grasbrunn!



Hinten: Jugendleiter Ronny Kaevski, Carla Wagner, Alexa Kaevski, Pit Schmidt, Vorne: Miriam Mackedanz, Daisy Brunner, Leni Käsweber, Anika Bösward.

Spannende Dorfmeisterschaft im Stockschießen

Neun Mannschaften traten Ende Juli bei der Dorfmeisterschaft im Stockschießen in Harthausen gegeneinander an. Am Ende holte die Krieger- und Soldatenkameradschaft den Sieg und gewann den Wanderpokal, überreicht von Bürgermeister Klaus Korneder.

Seit 2015 ist die Dorfmeisterschaft der Stockschützen ein fester Bestandteil des Vereinslebens in Harthausen, und das soll auch so bleiben. Teilweise sah man keinen Unterschied zwischen den Aktiven der Stockschützen und den Hobbysportlern der anderen Vereine. Dass bei allem sportlichen Ehrgeiz auch der Spaß nicht zu kurz kommt, bewies die Mannschaftsführerin des Harthausener Dorftheaters 2, Regina Karg, die die Urkunde mit den Worten „Wir konnten den letzten Platz vom vorigen Jahr erfolgreich verteidigen“ entgegennahm.



Die Siegermannschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft, v.l.n.r. Klaus Rojt, Günter Glatz, Georg Grabmeier, Stefan Humplmair und Hans Rojt sowie Erster Bürgermeister Klaus Korneder, der den Wanderpokal überreichte.

Bernhard Bauer löst Günter Okon ab Neuwahlen bei den Harthäuser Ortsvereinen



Günter Okon, Gründungsmitglied und langjähriger Vorstand der Harthäuser Ortsvereine

Die Harthäuser Vereine, das sind der Burschenverein, das Harthäuser Dorftheater, die Freiwillige Feuerwehr, der Stopselclub, der Heimatkreis, der Schützenverein Frohsinn, die Stockschützen und die Krieger- und Soldatenkameradschaft. Gemeinsam engagieren sie sich seit 2009 unter dem Dachverein „Harthäuser Ortsvereine e.V.“ dafür, Tradition, Geselligkeit und Vereinskultur in Harthausen zu fördern und zu erhalten.

Bei den Vorstandswahlen Ende Juli wurde Bernhard Bauer zum neuen Vorstand gewählt. Er löst damit Günter Okon ab, der den Ortsvereinen 14 Jahre lang als Gründungsmitglied mit überaus großem Engagement vorstand – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Regina Karg wurde zur Schriftführerin und Matthias Ranner zum Kassier gewählt.



v.l.n.r. Vorstand Bernhard Bauer, Schriftführerin Regina Karg und Kassier Matthias Ranner

Erfolgreicher Grasbrunner Lauf



Knapp 400 Läufer nahmen beim diesjährigen Grasbrunner Lauf am 30. Juli im Grasbrunner Sportpark teil. Neben den Läufen sorgten Sportlermassagen, Tanz-Aufführungen und eine Kinder-Show für Abwechslung und das leibliche Wohl kam ebenfalls nicht zu kurz. Die

Veranstaltung vereinte erfolgreich Sport, Freude und Gemeinschaft.

„Ich weiß, welche umfangreichen Vorbereitungen der Grasbrunner Lauf erfordert. Dem gesamten Team und allen Mitstreitern ein herzliches Dankeschön und Respekt für die Organisation und Durchführung dieser mittlerweile weit über die Gemeindegrenzen hinausgehenden Sportveranstaltung“, bedankte sich Bürgermeister Klaus Korneder, der den Grasbrunner Lauf eröffnete.



Das Organisationsteam v.l. mit Bürgermeister Klaus Korneder, Tahmee Theiler, Mandy Kerzendörfer und Diana Ludewig

Erstes Harthäuser Gartenfest mit Burschenwettkämpfen

Beim Erfinden und Durchführen von Veranstaltungen sind die Harthäuser nie verlegen. So veranstaltete der Burschenverein Harthausen am 6. August sein erstes Gartenfest bei der neuen Burschenhütte. Trotz des unbeständigen Wetters kamen rund 150 Gäste. Die historische Kegelbahn wurde geöffnet und bot windgeschützten Platz, so dass ein gemütlicher Frühschoppen möglich war.

Höhepunkt der Veranstaltung waren die Burschenwettkämpfe am Nachmittag, galt es doch für die Harthäuser, den Pokal zu verteidigen. Die Burschen schlugen sich tapfer in verschiedenen Disziplinen wie „Befördern einer Person auf einer Bierbank“, „Bierfass-Weitwurf“, „Maßkrugstemmen“ und „Sackhüpfen“.

Erster wurde der Burschenverein Grasbrunn, den 2. Platz belegte der Burschenverein Dürrnhaar, Dritter wurden die Harthäuser Burschen, auf dem letzten Platz lagen die Putzbrunner Burschen, die aber als Trostpreis ein Fass Bier entgegennehmen durften.



Die Gewinner des Burschenvereins Grasbrunn mit dem Harthäuser Vorstand Mathias Friesinger (v.l.)

Ein Dank an die Sponsoren des TSV Grasinhos in neuem Gewand

Die D1-Jugend des TSV Grasbrunn ist in der vergangenen Saison nicht nur fußballerisch gewachsen, so dass es für die 26 Jungs und Mädels der Jahrgänge 2010/2011 auch neuer Trikots und Trainingsanzüge bedurfte.

Das Autohaus Feicht aus Haar hat den TSV bereits in der Vergangenheit unterstützt, jetzt konnten noch weitere Firmen für das Sponsoren-Team gewonnen werden: die Allianz-Agentur Vogel und Üblacker aus Kirchheim, die Firma Miklitsch Oberflächentechnik aus Dresden sowie die Messner GmbH aus Riemerling. Dank des gemeinsamen Engagements aller Sponsoren konnten die Grasinhos gut gerüstet in die Rückrunde starten und den Aufstieg in die Kreisliga dieses Jahr endlich unter Dach und Fach bringen.

Eltern, Trainer und Kids sagen ganz herzlichen Dank an die Unterstützer!



Mit Photovoltaik zur Energiewende Grasbrunn belegt den 6. Platz im Wettbewerb

Grasbrunn nimmt aktiv am „Wettbewerb“ teil und belegt derzeit den 6. Platz von insgesamt 113 teilnehmenden Kommunen. Damit hat die Gemeinde nicht zuletzt dank seiner Bürger und Bürgerinnen bereits eine Verdoppelung der mit Photovoltaik generierten Energie pro Einwohner erreicht. Zum Start des Wettbewerbs für Kommunen im Februar 2021 lag die installierte Photovoltaik-Leistung in der Gemeinde bei 248 Watt pro Einwohner, aktuell sind es schon 819,7 Wp (Stand 8.08.2023) – eine starke Leistung!

Der Wettbewerb ist ein Wettbewerb, bei dem Städte und Kommunen anhand des Photovoltaik-Zubaus pro Kopf verglichen werden. Erstes Ziel des Wettbewerbs war eine Verdopplung der Werte, langfristig soll das Ziel einer komplett CO₂-freien Energiegewinnung mit 100 % erneuerbaren Energien unterstützt werden. Der Ausbau von Photovoltaik vor allem auf Dächern soll greifbarer gemacht und damit auch beschleunigt werden. Doch das Potenzial ist noch längst nicht ausgeschöpft. Auch die Gemeinde Grasbrunn ist gerade dabei, weitere gemeindliche Liegenschaften mit eigenen Anlagen auszustatten, wo dies möglich ist.

Weitere Informationen:

<https://plattform.wettbewerb.de/ranking>

Falls Sie Interesse an einer eigenen Photovoltaikanlage haben, bietet der Solarpotenzialkataster eine gute Möglichkeit, Eckdaten zu einer Anlage zu generieren, die Eignung des Daches

Machen Sie mit beim Garten-Wettbewerb „Privat proVielfalt“



© Christina Raabs

Das Landratsamt München ruft zur Teilnahme am ersten Garten-Wettbewerb zum Erhalt der biologischen Vielfalt auf. Anmeldeschluss ist der 15. September, den Gewinnern winken Preise und eine Veröffentlichung ihres Gartens. Der Fokus liegt hier nicht auf besonders gepflegten, sondern auf möglichst struktur- und artenreichen Gärten mit heimischen Blü-

tenpflanzen, die Insekten Nahrung und Unterschlupf bieten. Das Landratsamt München möchte durch den ersten Garten-Wettbewerb im Rahmen des Projekts „NaturVielfalt Leben im Landkreis München“ gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zum Erhalt der biologischen Vielfalt beitragen und fordert alle Gartenbesitzer zur Teilnahme am dem Wettbewerb „Privat proVielfalt“ auf. Machen Sie mit!

Teilnahme am Wettbewerb

Teilnehmen können alle, die einen privaten Garten, Kleingarten oder Schrebergarten im Landkreis München besitzen bzw. bewirtschaften. Die Anmeldung ist noch bis zum 15.09.2023 mit dem Online-Formular unter www.landkreis-muenchen.de/naturvielfaltleben oder telefonisch unter 089 6221-4693 möglich.

Alle Informationen zu den Teilnahmevoraussetzungen und attraktiven Preisen finden Sie auf der Website des Landkreises unter <https://www.landkreis-muenchen.de/themen/umwelt/naturschutz-und-artenschutz/naturvielfalt-leben/gartenwettbewerb-privat-provielfalt/>

abzuschätzen und eine grobe Kostenschätzung zu erhalten. Der Solarpotenzialkataster wurde 2023 komplett überarbeitet und mit aktuellen Daten hinterlegt: <https://www.solare-stadt.de/kreis-muenchen/spk>



© Oliver Bertram

Photovoltaikanlage auf dem gemeindlichen Kinderhaus Harthausen

Weiterführende, kostenfreie und neutrale Beratung erhalten Sie bei der Energieagentur Ebersberg-München. Hier finden Sie auch Informationsvideos zur Dachflächenneigung und Batteriespeichern: <https://www.energieagentur-ebe-m.de>
<https://plattform.wettbewerb.de/ranking>

Landesgartenschau in Kirchheim, 15.05.-6.10.2024

Start Dauerkartenvorverkauf ab Baustellenfest am 23. September 2023



Die Dauerkarte für die Landesgartenschau 2024 ist ab 23. September im Online-Shop der Landesgartenschau und ab 25. September an den Vorverkaufsstellen erhältlich. Im Preis ist der Eintritt für sämtliche Veranstaltungen enthalten. Die Dauerkarte für Erwachsene rechnet sich bereits ab dem sechsten Besuch! Für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre ist der Besuch der Landesgartenschau grundsätzlich kostenlos.

Dauerkarten im VVK (bis einschl. 14.05.2024)

Erwachsene: 115 € (regulär 125 €)

Rentner: 90 € (regulär 115 €)

Ermäßigt: 70 € (regulär 80 €)

Großes Familienfest

Zum Baustellenfest verwandelt sich die gesamte Landesgartenschau-Baustelle in ein Festgelände mit Bühnen- und Mitmachprogramm für Groß und Klein. Das Fest auf dem 10 Hektar großen Gelände findet bei jedem Wetter statt.

Sa, 23. September, 11-17 Uhr

Landesgartenschau-Baustelle Kirchheim

Eintritt frei

www.kirchheim2024.de/baustellenfest

Einstieg in die Tiefengeothermie

Grünes Licht für interkommunale Zusammenarbeit

Nachdem sich der Gemeinderat in seiner Sitzung Ende Juli einstimmig für den Einstieg in die Tiefengeothermie ausgesprochen hat, nimmt die Kooperation mit Vaterstetten nun konkrete Formen an. Aktuell bereiten die Nachbargemeinden die gemeinsame Gründung einer Bohrgesellschaft zur Förderung von Thermalwasser vor, die noch im Jahr 2023 erfolgen soll.

In Vaterstetten liegt bereits die Genehmigung für die Erkundung von Tiefengeothermie auf einer zugewiesenen Fläche, einem so genannten Claim, vor. Ein Geothermie-Kraftwerk soll hier ab 2025/26 Wärme in das bestehende Wärmenetz einspeisen. Anders als in Vaterstetten fehlen in Grasbrunn allerdings noch geeignete Netzstrukturen, um die erzeugte Wärme großflächig zu verteilen.

Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie durchgeführt, die einen groben Fahrplan für den Aufbau eines Wärmenetzes aufzeigen und mithilfe einer Wirtschaftlichkeitsberechnung eine fundierte Investitionsentscheidung ermöglichen soll. Die Ergebnisse wer-

den noch im September erwartet, Informationen zum weiteren Verlauf werden dann schnellstmöglich veröffentlicht.

Fällt das Ergebnis der Machbarkeitsstudie positiv aus, sieht der nächste Schritt die Gründung einer eigenen Netzgesellschaft in Grasbrunn im Jahr 2024 vor. Diese Gesellschaft wird sich um den Aufbau und Betrieb des Wärmenetzes innerhalb der Gemeinde kümmern. Ziel ist, eine flächendeckende Lösung für alle Gemeindeteile anzubieten. Aus wirtschaftlichen Gründen sollen zunächst Großabnehmer wie der Technopark sowie das bestehende Wärmenetz in den Winklergründen und das Schularaial mit seinen öffentlichen Gebäuden angeschlossen werden. In diesen Bereichen stehen hohe Abnahmemengen überschaubaren Kosten für den Netzaufbau gegenüber.

Die Gemeinde Grasbrunn ist zudem Gründungsmitglied in der ARGE Wärmewende, deren Ziel eine interkommunale Zusammenarbeit hinsichtlich gemeinsamer Wärmeversorgungsstrukturen ist (siehe Seite 33).

Grundwasserwärmepumpe für die neue Turnhalle

Abbruch der Bohrarbeiten



Mit Beginn der Sommerferien Ende Juli starteten die Bohrarbeiten für die geplante Grundwasserwärmepumpe der neuen Turnhalle an der Leonhard-Stadler-Straße. Dabei wurde am 8. August bei 20,50 Meter unter Geländeoberkante zunächst wie erwartet Grundwasser angetroffen, das entspricht der im Vorfeld durchgeführten geologischen Untersuchung.

Ab einer Tiefe von 22,9 Meter wurde allerdings unerwartet eine stark bindige, tonige und

trockene Schicht angetroffen. Die Bohrung wurde zunächst dennoch bis 27,20 Meter fortgesetzt, um die Mächtigkeit der

wasserundurchlässigen Tonschicht zu ermitteln. Leider konnte keine Veränderung des Untergrunds festgestellt werden.

Die Wahrscheinlichkeit, dass die für den Betrieb einer Grundwasserwärmepumpe benötigte Menge von 19,6 m³ pro Stunde unter diesen geologischen Umständen dauerhaft gefördert werden kann, wurde vom Bauleiter der durchführenden Firma als sehr gering eingeschätzt. Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wurde darüber informiert, dass eine Weiterführung der Bohrungen bis zur genehmigten maximalen Bohrtiefe von 32 Meter aufgrund der sehr geringen Fündigkeitsaussichten nicht sinnvoll ist und die Bohrungen eingestellt werden. Sowohl das Wasserwirtschaftsamt als auch die auf derartige Bohrungen spezialisierte Fachfirma haben im Vorfeld geprüft und sind, auch wegen einiger weiterer bereits getätigten Brunnenbohrungen im Umfeld der Schulturnhalle, zu dem Ergebnis gekommen, dass von einer ausreichenden Fündigkeit auszugehen war. Mit einer derart dicken Lehmschicht konnte leider nicht gerechnet werden.

Nun muss eine Alternative für die Grundwasserwärmepumpe gefunden werden. Die möglichen Optionen werden in der nächsten Gemeinderatssitzung am 26. September vorgestellt. Denkbar wäre beispielsweise eine Luftwärmepumpe, alternative innovative Heizmöglichkeiten oder die Einbindung in das geplante Geothermie-Wärmenetz. Momentan wird die neue Turnhalle über die bestehende Gasheizung der Grundschule versorgt.

Arbeitsgemeinschaft Geothermie und Wärmewende Gründungsvertrag unterzeichnet

Gerade im Hinblick auf die anstehende Verpflichtung zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung ist es für kleinere und mittlere Kommunen sinnvoll, gemeinsam an der Wärmewende zu arbeiten und Potenziale bestmöglich gemeinsam zu nutzen. Die Gemeinde Grasbrunn hat daher gemeinsam mit Aying, Brunenthal, Hohenbrunn, Höhenkirchen-Siegersbrunn, Neubiberg, Putzbrunn und Taufkirchen die „Arbeitsgemeinschaft Geothermie und Wärmewende“ ins Leben gerufen.

Am 10. Juli wurde der offizielle Gründungsvertrag der ARGE unterschrieben. In regelmäßigen Treffen werden zukünftig Kooperationsmöglichkeiten hinsichtlich der Wärmewende und konkrete Maßnahmen diskutiert. Das kann etwa der Bau eines durch ein Blockheizkraftwerk gespeisten Nahwärmenetzes innerhalb eines Gemeindeteils sein oder auch die großräumige Versorgung über ein Fernwärmenetz gleich mehrerer Kommunen durch Tiefengeothermie, wie es aktuell in Grasbrunn geplant ist. Aber auch die Potenziale weiterer Wärmequellen wie etwa oberflächennahe Geothermie, Abwasser, Prozesswärme oder Biomasse sollen untersucht werden.

Der Landkreis wird im Rahmen seiner Klimainitiative und Energieinitiative 29++ die organisatorische Betreuung der ARGE übernehmen beziehungsweise finanzieren. Darüber hinaus übernimmt er 50 Prozent der Kosten, die für die Entwicklung konkreter Projekte entstehen.

Bei dem ARGE-Treffen am 4. August stand neben organisatorischen Themen vor allem der Förderantrag für die kommunale Wärmeplanung auf der Agenda. Da die Bearbeitungsdauer bei etwa 6-9 Monaten liegt, soll der Antrag baldmöglichst gestellt werden. Am 11. Oktober wird sich die ARGE beim Praxisforum Geothermie.Bayern in Pullach präsentieren.

Auch wenn Grasbrunn als Kommune mit weniger als 10.000 Einwohnern gesetzlich eigentlich gar nicht verpflichtet wäre, eine kommunale Wärmeplanung aufzustellen, beteiligt sich die

Gemeindeverwaltung an der ARGE und möchte damit ein deutliches Zeichen für die Energiewende und den Klimaschutz setzen. Die Teilnahme an der ARGE steht nicht in Konkurrenz zur Geothermiekooperation mit der Gemeinde Vaterstetten. Vielmehr will die Gemeindeverwaltung für Bereiche, für die sich Geothermie aus Vaterstetten als nicht wirtschaftlich erweist, alternative Möglichkeiten und mögliche weitere Kooperationen prüfen, um letztendlich im gesamten Gemeindegebiet eine umweltfreundliche Energieversorgung bereitzustellen.



Freuten sich über die Gründung der ARGE Geothermie und Wärmewende: (v.l.) Sebastian Gardt (Projektleiter Geothermie, Landratsamt München), Karina Schäfer (Energie und Klimaschutz, LRA), Peter Wagner (1. Bürgermeister, Aying), Mindy Konwitschny (1. Bürgermeisterin, Höhenkirchen-Siegerstbrunn), Landrat Christoph Göbel, Klaus Korneder (1. Bürgermeister, Grasbrunn), Dr. Philipp Schramek (Leiter Klima- und Energieinitiative 29++, LRA), Thomas Pardeller (1. Bürgermeister, Neubiberg), Edwin Klostermeier (1. Bürgermeister, Putzbrunn), Katja Finkenzeller (Energieagentur), Stefan Kern (1. Bürgermeister, Brunenthal), Martin Knäus (Energieagentur) und Dr. Willie Stiehler (Geschäftsführer Energieagentur Ebersberg-München).

Filmabend des Bündnis 90/Die Grünen OV Grasbrunn „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“

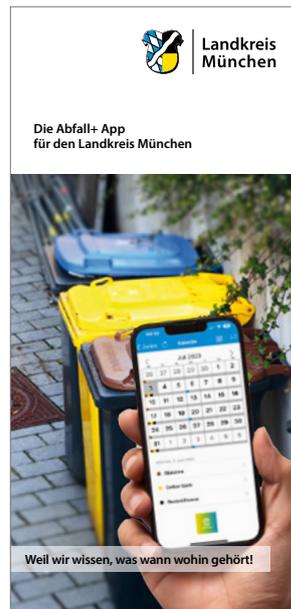


Der Aktivist Cyril Dion und die Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds“, „Beginners“) besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann. Ein Film über die Lösungen, die wir brauchen, um den globalen

ökologischen Kollaps aufzuhalten, ausgezeichnet mit einem César als bester Dokumentarfilm. Mehr Information zum Film: <https://www.tomorrow-derfilm.de>

**Der Eintritt ist frei, für Getränke ist gesorgt.
Sonntag, 24. September, 18 Uhr
Bürgerhaus Neukeferloh**

Die neue App „LKM Abfall+“ ist da Von „Abfall-ABC“ bis „Wilder Müll“



Den Abfallkalender immer direkt zur Hand haben, sich an den nächsten Termin zur Sperrmüll-Abholung erinnern lassen, nachschlagen, wo die aufgebrauchte Flasche mit Möbelpolitur entsorgt werden kann, oder sich Tipps und Infos für einen nachhaltigeren Alltag holen: Diese Informationen hat der Landkreis München in seiner neuen App „LKM Abfall+“ gebündelt, die jetzt in den gängigen App-Stores zum Download bereit steht.

Neben dem klassischen Kalender mit Abfuhrterminen bietet die App einen Überblick über die Öffnungszeiten und Ansprechpartner der Abfallberatungen in den einzelnen Kommunen, listet Altkleider- und Glascontainer, Grüngutannahmestellen sowie Wertstoffhöfe und -inseln auf und informiert über Aktuelles rund um das Thema Abfall im Landkreis und den einzelnen Gemeinden. Ein ausführliches Abfall-ABC hilft bei der korrekten Entsorgung aller nur erdenklichen Produkte, und im Bereich Service finden sich wichtige Adressen, Daten und Fakten für jede Kommune.

Energiespartipp im September

Digital versus Papier – Ist papierlos wirklich besser für die Umwelt?



Solche Fragen beantworten die meisten von Ihnen sicherlich zugunsten der digitalen Medien – nutzt Gedrucktes doch immer Rohstoffe, die letztlich im Müll landen. Doch ganz so einfach ist es nicht! Lesen Sie im Folgenden fünf einfache Tipps, wie sie bei der Frage „Papier oder digital?“ wirklich nachhaltiger unterwegs sein können.

1. Die richtige Wahl

Es gibt immer noch Bereiche, die einen Druck unabdingbar machen, zum Beispiel Plakate, Prospekte oder Fotobücher. Hier gilt: Mit wenigen Stellschrauben können Sie die Öko-Bilanz deutlich verbessern! Dazu gehören vor allem die Wahl von Recyclingpapier, aber auch die Wahl des Anbieters: So genannte „Umweldruckereien“ achten von Haus aus auf Nachhaltigkeit. Die meisten Druckereien bieten auch einen CO₂-Ausgleich an. Und: Fragen Sie sich selbst immer kritisch, wie hoch die Auflage wirklich sein muss.

2. Der Anhang macht's

Grundsätzlich ist es immer besser, E-Mails statt Briefe zu verschicken. Achten Sie jedoch darauf, dass die angehängten Dateien nicht zu groß sind! Der Energieverbrauch eines E-Mail-Versands an 20 Empfänger mit einem 400 kB großen Anhang entspricht etwa der Nutzungsdauer einer 20 Watt-Energiesparlampe von 1:40 Stunden.¹

3. Treue statt Wechsellust

Für die Herstellung von Digitalgeräten werden – zusätzlich zu sehr viel Energie – auch sehr viele Ressourcen benötigt. Neben Wasser sind dies u. a. Stoffe wie Kupfer, Gold oder Coltan, die oft in entfernten Ländern abgebaut werden. Zudem wirkt sich die Entsorgung eines Digitalgeräts negativ auf den CO₂-Fußabdruck aus. Deshalb gilt: Nutzen Sie Ihre elektrischen Produkte so lange wie möglich! Denken Sie bei einer Anschaffung auch an die zahlreichen Anbieter, die gebrauchte und wiederaufbereitete Geräte anbieten. Bei diesem so genannten „Refurbishing“ fallen 70 Prozent weniger CO₂-Emissionen als bei der Produktion eines Neuprodukts an.

4. Online-Stunden reduzieren

Der jährliche CO₂-Ausstoß des Internets ist heute bereits mindestens so groß wie der des globalen Flugverkehrs.¹ Machen Sie sich bewusst: Jede Minute, die Sie online verbringen, verursacht CO₂-Emissionen! Reduzieren Sie Ihre tägliche Zeit an Rechner und Smartphone zum Wohle der Umwelt ebenso wie zum Wohle von Körper und Geist.

5. E-Mail-Postfach aufräumen

E-Mails benötigen nicht nur beim Versenden Energie. Auch eine abgelegte E-Mail muss ein Server dauerhaft bereitstellen und benötigt dafür Strom. Deshalb: Löschen Sie regelmäßig alte E-Mails und räumen Sie Ihr Postfach auf. Mit nur einem Klick sparen Sie so Energie und CO₂.

ZAHLEN DATEN FAKTEN
September 2023

Umstieg auf digitale Medien

Der **Energiehunger** des Internets hat sich **seit dem Jahr 2000 alle fünf Jahre fast verdoppelt**. Allein **in Deutschland** fallen **etwa 10 Prozent des jährlichen Stromverbrauchs (64 Mio. Kilowattstunden) im digitalen Bereich** an.¹
Wäre das Internet ein Land, läge es in der Weltrangliste des Stromverbrauchs auf **Rang 6**.²

Für die **Herstellung eines E-Readers** werden **rund 15 kg Mineralien verbraucht**, darunter **problematische Stoffe wie Kupfer, Gold oder Coltan**. Für die **Herstellung eines Buches** **braucht es nur 300 g Mineralien**, dafür **aber viel Papier**.

Allein für die **Bücher**, Zeitungen und Zeitschriften **des US-Markts** müssen jedes Jahr **125 Millionen Bäume gefällt** werden.² Dennoch haben Printmedien im Vergleich die Nase vorn: Die **Nutzung nachwachsender Rohstoffe** ist schlicht **nachhaltiger** als die Verwendung endlicher Edelmetalle.

Druckerzeugnisse werden meist **recycelt**, während **digitale Medien Wegwerfprodukte** sind. **Je länger aber digitale Medien genutzt werden** und je öfter sie am Ende recycelt werden, **desto nachhaltiger** ist auch ihre Rohstoffbilanz.

Das Recycling geschieht jedoch noch zu selten.³



¹ www.mediamundo.biz/mm-editionen/papier-aktuell/papier-digital
² www.deumweltdruckerei.de/biografical-oder-printer

³ www.greenpeace.de/berlin/grund/4401104/online-vs-papier-zahlen-und-fakten/

Mehr Informationen und Beratungsangebote:
www.energieagentur-ebe-m.de

Schnell zur Hand

Notrufnummern

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Gehörlosennotruf	089 19294
Gaswache, Stadtwerke München	089 153016
24-Stunden-Elektriker	089 551809250
Sperr-Notruf für EC-, Kredit- & Handykarten	116116
Telefonseelsorge (evang.)	0800 1110111
Telefonseelsorge (kath.)	0800 1110222
Frauenotruf	089 763737
Weißer Ring (Opferhilfe)	116006
Polizeiinspektion 27 Haar	089 462305-0
Wasser, Gemeindewerke Grasbrunn (Rohrbrüche)	0171 3037771
Abwasser (VE München-Ost)	0175 2617697

Medizinische Notrufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	089 72330-93
Apothekennotdienst	0800 0022833
Giftotruf	089 19240
Naturheilkunde-Akuthilfe	089 503050
Suchtberatung Blaukreuz, Ottobrunn	089 66593560
Suchthotline	089 282822
Krisendienst Psychiatrie	0800 6553000 (24 h/Tag erreichbar)

Notrufnummern für Kinder, Jugendliche und Eltern

Elterntelefon	0800 1110550
Familiennotruf	089 2388566
Kinder- und Jugendkummertelefon	0800 1110333
Kinderschutzzentrum	089 555356
Kreisjugendamt im Landratsamt München	089 6221-0
AWO SozialService SoS:	
• Wohnungsnotfallhilfe	089 4028797-20
• Schuldner- und Insolvenzberatung	089 672087176
• Betreuungsverein	089 672087197

Tiernotruf

Tierärztlicher Notdienst	089 294528
Tierrettung München e. V.	01805 843773
Medizinische Kleintierklinik der LMU	089 21802650

Service-Stellen

Blutspendetermine: Hotline 0800 1194911
www.blutspendedienst.com/termine/
www.drk-blutspende.de/blutspendetermine/

Deutsche Post AG (Nesli's Backcafé)	089 54029207
Bezirksbevollm. Schornsteinfeger: Peter Messner	08104 8896636
Energieagentur Ebersberg-München	08092 33090-33
Försterin Julia Borasch	0151 12158178
Stromspar-Check der Caritas (Haar)	089 46236710

Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e. V.

08106 3684-6	
Betreutes Wohnen zu Hause (Anja Pilopp):	08106 3684-76
Mobiler Mittagstisch:	08106 3684-71
nbh-Tagespflege (Marion Reger):	08106 3684-77
Junge Familien (Anna Birnstiel, Annabell Wegener):	08106 3684-85

Tafel Vaterstetten-Grasbrunn

(Alte Feuerwache, Möschenfelder Str. hinter Rathaus Vaterstetten)
• Do, 10-12 Uhr für bedürftige Gemeindebürger

vhs Vaterstetten

08106 359035 (Mo-Fr, 9-12 Uhr u. Mo-Do, 16-19 Uhr)

Musikschule Vaterstetten

08106 9954930 (Mo-Fr, 8.30-13 Uhr)

Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Grasbrunn
Lerchenstraße 1
85630 Grasbrunn
Tel. 089 461002-0, Fax. 089 461002-190
www.grasbrunn.de
V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Klaus Korneder
Redaktion: Karin Dreher, Astrid Sautter
(Gemeinde Grasbrunn)

Verlag

 IKOS VERLAG
Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 5554593-0
info@ikos-verlag.de
www.ikos-verlag.de

Auflage

3.300

Druck

Ortmaier Druck, 81460 Frontenhausen

Verteilung

An alle Haushalte im Gemeindegebiet

Erscheinungsweise

monatlich (nicht August und Januar)

Gender-Hinweis

Aus Platzgründen und Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text meist die männliche Form gewählt. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung und gilt im Sinne der Gleichbehandlung ausdrücklich für Angehörige beider Geschlechter.

Bilderdruckpapier PEFC zertifiziert

Das für die Produktion verwendete Holz stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Aspekte. PEFC und FSC stehen für eine wirtschaftliche und gleichzeitig umweltschonende sowie sozial verträgliche Waldbewirtschaftung.

Urheberrecht und Recht am Bild

Texte und Fotografien sowie die Gestaltung der Gemeindezeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags bzw. der Gemeinde Grasbrunn. Sofern nicht anders angegeben, liegen die Rechte der veröffentlichten Fotos bei der Gemeinde Grasbrunn. Für unverlangte Einsendungen übernimmt die Gemeinde Grasbrunn keine Gewähr. Mit der Übermittlung von Text- und Fotomaterial gehen wir davon aus, dass die abgebildeten Personen der Veröffentlichung explizit zugestimmt haben, und weisen darauf hin, dass die Einsender die alleinige Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit tragen. Bitte beachten Sie die gesonderten Regelungen bei der Abbildung Minderjähriger. Hier bedarf es zusätzlich der Zustimmung aller Erziehungsberechtigter.

Texte und Anzeigen

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Textbeiträge (sowie Bilder und Logos) nicht, gekürzt oder nur in Auszügen zu veröffentlichen. Trotz sorgfältiger Recherche haften der Herausgeber und der Verlag nicht für Satz- oder Druckfehler. Alle Angaben ohne Gewähr. Werbende Unternehmen tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen. Der Inserent stellt den Verlag im Rahmen des Anzeigenauftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können.

© Satz | Layout | Design | Anzeigen:
IKOS-Verlag

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
Fr., 8. September 2023, 8 Uhr**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach dem Redaktionsschluss eingereichte Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können. Vielen Dank!



Terrassendächer



Markisen



SUW - BERGER GmbH

SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB



Lamellendächer

*Rollladen- und Sonnenschutz
&
Glaserei
Meisterbetrieb*



Senkrechtbeschattungen



Wintergärten



Outdoor Living

*Machen Sie mit uns
Ihre Terrasse bereit
für den Herbst*

*Mit dem Rabattcode „Herbst23“ erhalten Sie
bis 15.10.23 zu jedem der oben genannten
Produkte eine Somfy Tahoma gratis!*

0811/998717-0 - info@suw-berger.de - www.suw-berger.de